

Landesdelegierten-

41.

konferenz



Bayerischer

Landesverband

der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.

100 Jahre

Bezirksstelle Erlangen

22. bis 24. Januar 2018



Bayerischer Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e.V. Bezirksstelle Erlangen

Grußwort von

1. Vorsitzenden Adam Kunstmann

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Im Namen der Bezirksstelle Erlangen im

Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.

möchte ich das Präsidium des BLV, alle Delegierten, Ehrengäste, Gäste und Freunde recht herzlich in unserer wunderschönen Universitätsstadt Erlangen willkommen heißen.

Unser besonderer Dank gilt vor allem unserem Oberbürgermeister der Stadt Erlangen, Herrn Dr. Florian Janik, welcher die Schirmherrschaft für diese Landesdelegiertenkonferenz 2018 und die Jubiläumsfeier 100-Jahre Bezirksstelle Erlangen übernommen hat.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Stadtverwaltung Erlangen für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung.

Vielen Dank auch für die Unterstützung meiner Vorstandschaft und ebenfalls an alle Mitglieder der Bezirksstelle Erlangen, welche mir ihr Vertrauen in den letzten Jahren geschenkt haben.

Ich wünsche allen einen schönen Aufenthalt, einen guten und harmonischen Verlauf zur 41. Landesdelegiertenkonferenz und dem 100-jährigen Jubiläum in Erlangen. Ich wünsche mir erfolgreiche Diskussionen und produktive Gespräche, damit unser Berufsverband weiter ein Aushängeschild für alle Marktkaufleute und Schausteller ist und bleibt.

Adam Kunstmann

1. Vorsitzender



Programm

Montag, 22. Januar

- bis 12:00 Uhr Anreise der Delegierten
- 13:00 Uhr Fachtagungen der Fachbereiche in der **Heinrich-Lades-Halle**
- 18:00 Uhr Empfang durch Oberbürgermeister **Dr. Florian Josef Janik** in der **Heinrich-Lades-Halle**
- 20:00 Uhr Kameradschaftsabend im **Hofgewölbe des Bayerischen Hof**

Dienstag, 23. Januar

- 10:00 – 14:30 Uhr Beginn der Plenarsitzung in der **Heinrich-Lades-Halle**
- 14:30 – 15:30 Uhr Mittagspause
- 15:30 Uhr Aufstellung zum Fahnenumzug vor der **Heinrich-Lades-Halle**
- 16:15 Uhr Fahnenumzug
- 16:45 Uhr Gottesdienst in der Kirche der **Evang.-Luth. Kirchengemeinde**
- 19:00 Uhr Sektempfang in der **Heinrich-Lades-Halle**
- 19:30 Uhr Galaball in der **Heinrich-Lades-Halle**

Mittwoch, 24. Januar

- 10:00 Uhr Großkundgebung mit Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, **Dr. Markus Söder** in der **Heinrich-Lades-Halle**
- 12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr Fortsetzung der Plenarsitzung mit Wahlen in der **Heinrich-Lades-Halle**

Stand: 25.11.2017

Jagd Hütte Kunstmann



seit 1980

Kunstmann



ab 1971

ist nicht nur ein
Name
sondern ein
Begriff



bis 1970

Märchenschaukel



Adam Kunstmann * Birkenweg 7 * 91058 Erlangen

Tel.: 09131 64978 / Mobil: 0171 4313846 / Mail: adam.kunstmann45@outlook.de



Stadt Erlangen

Grußwort von

Oberbürgermeister Dr. Florian Janik

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Marktkaufleute, Schaustellerinnen und Schausteller,

es ist mir eine besondere Freude, Sie zur 41. Landesdelegiertenkonferenz in Erlangen begrüßen zu dürfen. Gerne habe ich für dieses Treffen die Schirmherrschaft übernommen und freue mich, auch zum 100-jährigen Bestehen der Bezirksstelle Erlangen meine Glückwünsche übermitteln zu dürfen.

Schausteller lassen Kinderaugen leuchten und bringen den Erwachsenen Kindheitserinnerungen zurück. Ohne sie wären manche Feste um vieles ärmer. Die Menschen mögen ihre Volksfeste. Sie sind beliebte Treffpunkte, lassen den Alltag vergessen und machen gute Laune.

Positive Emotionen und gute Unterhaltung sind die glänzende Seite der Medaille. Vom Publikum oft unbemerkt, steckt dahinter eine Menge Mühe und Arbeit. Das Gewerbe, wie kaum ein anderes wetterabhängig, steht nicht nur angesichts der wachsenden Sicherheitsvorkehrungen vor immer neuen Herausforderungen. Die Landesverbände und Bezirksstellen vertreten die Interessen der Schausteller, beraten in beruflichen und rechtlichen Angelegenheiten und sie sind darüber hinaus ein wichtiger Partner für die Kommunen, wenn es um die Ausrichtung von Kirchweihen, Messen oder Märkten geht. Für dieses Miteinander auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Wo Jahrmarkt ist, ist pures Leben – diesen weniger bekannten Satz des vielseitig Gelehrten Pythagoras zitieren Schausteller gerne, um auf den kulturellen Wert ihres Gewerbes hinzuweisen. Ich kann dem nur zustimmen und wünsche für die Landesdelegiertenkonferenz fruchtbare Beratungen sowie ein erfolgreiches neues Geschäftsjahr.

Ihr

Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister



Telefon 0178 - 826 71 39

Fahrspaß garantiert, für Jung und Alt

“Kunstmann Autoskooter” sind seit über 65 Jahren der Publikumsmagnet auf Frankens Volksfesten. In der fünften Generation präsentieren wir auf 288 m² modernste Fahrzeuge, energiesparendste LED Light Shows & coole Musik. Hier trifft sich die Jugend, für über 75% von uns ist der “Autoskooter” die erste Volksfesterinnerung...



Auf gehts, und los geht die Fahrt...

Mit 2 Fahrgeschäften dieser Art garantieren wir auf jedem Platz sicheren Fahrspaß für alle Altersklassen.

info@kunstmann-autoskooter.de



Bayerischer Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.

Grußwort des

BLV-Präsident Wenzel Bradac

zur 40. Landesdelegiertenkonferenz
des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller e.V.
20. bis 22. Januar 2016 in Regensburg



Im Namen des Präsidiums des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und der Schausteller e. V. ist es mir eine ganz besondere Freude, alle Ehrengäste, Delegierte und Mitglieder des BLV auf das Allerherzlichste zu begrüßen.

Kein Gewerbe ist von Frieden, Vollbeschäftigung und Konjunktur so abhängig wie das Markt- und Schaustellergewerbe und kein Gewerbe ist aber auch so stark auf die Gewerbeordnung, dem guten Verhältnis zwischen den Kommunen und den Landesregierungen angewiesen, wie das Unsere.

Neue Normen, Dokumentationspflichten und die stetig wachsende Bürokratisierung in einem Land, das sich der Entbürokratisierung verschrieben hat, macht das Wirken im Reisegewerbe nicht leichter. Wir lassen uns nicht entmutigen und blicken weiterhin positiv in die Zukunft.

Die Märkte und Volksfeste sind in Kalender der bayerischen Städte und Gemeinden fest verwurzelt. Ob man hochwertige Produkte einkauft oder freundliche Unterhaltung sucht, an Märkten und Volksfesten führt kein Weg vorbei.

In letzter Zeit zeigt jedoch die Entwicklung, dass immer mehr berufsfremde Betriebe auf unsere angestammten Plätze und Veranstaltungen drängen und versuchen, bekannten und bewährten Beschickern, teilweise sogar auf dem Rechtsweg, die Ausübung ihres Berufes streitig zu machen. Diese besorgniserregende Tatsache muss verstärkt unsere Aufmerksamkeit finden.

Ein ganz großes Kompliment und ein aufrichtiges bayerisches „vergelts Gott“ möchte ich hier an dieser Stelle allen Funktionären aussprechen, die sich für die Sorgen und Probleme ihrer Kollegen einsetzen und manchmal sogar hierbei ihre Existenz gefährden. Es ist und bleibt die Berufung des BLV, die ihm gestellten Aufgaben und gesteckten Ziele zu lösen und zu erreichen und zwar auch dann, wenn Sie einen kämpferischen Einsatz fordern.

Die Zusammenarbeit des BLV mit der bayerischen Staatsregierung, den Parteien und ihren Abgeordneten, den Kammern mit den Oberbürgermeistern, Bürgermeisterinnen und Stadträten und Marktverwaltungen ist denkbar die Beste. Ich nutze die Gelegenheit, allen Behörden, Parteien und Verbänden hierfür unseren aufrichtigen Dank zu Ausdruck zu bringen.

Nicht zuletzt möchte ich der Vorstandschaft der Bezirksstelle Erlangen mit ihrem 1. Vorsitzenden, Herrn Adam Kunstmann, für die hervorragende Organisation und die aufopfernde Arbeit meine aufrichtige Anerkennung aussprechen.

Ich wünsche der 41. Landesdelegiertenkonferenz und dem 100-jährigen Jubiläumsfeier der Bezirksstelle in Erlangen einen harmonischen Verlauf und einen vollen Erfolg.

W. Bradac

Wenzel Bradac
BLV-Präsident

Vizepräsident und Europabeauftragter der Europäischen Schaustellerunion
des Bundesverbands der Deutschen Schausteller und Marktkaufleute e. V.

www.kunstmann-erlangen.de

Wenzel Bradac

präsentiert

Das Spiel ohne Grenzen

DERBY - STAR



Wenzel Bradac
Rüdigerstr. 1
80639 München
Tel.: (0172) 8 52 29 22



Bekannt und bewährt
als zuverlässiger
Vertragspartner



**Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat**

Grußwort von

Staatsminister Dr. Markus Söder

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Damen und Herren,

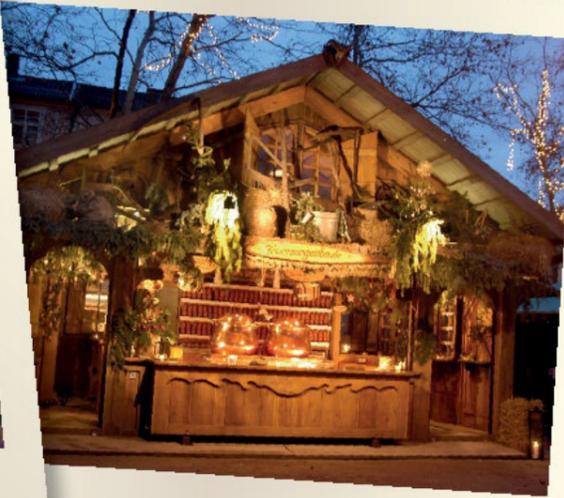
Volksfeste und Kirchweihen, Weihnachtsmärkte, Wochenmärkte und Straßenfeste gehören zu den Fixpunkten in den Jahreskalendern unserer Städte und Dörfer. Die oft Jahrhunderte alten Feste und Märkte sind ein lebendiger Ausdruck unserer Traditionen, unseres Brauchtums und unserer kulturellen Identität.

Dass die Volksfest- und Marktkultur in Bayern sich bis heute einer so großen Beliebtheit erfreut, ist vor allem das Verdienst der Marktkaufleute und Schausteller. Sie wissen um die Bedeutung von Traditionen: Oft führen sie ein seit Generationen bestehendes Familiengeschäft fort. Vor allem sind sie nah an den Menschen und entführen sie mit Nervenkitzel und Gaumenfreuden in eine bunte Welt fernab des Alltags.

Dem Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller eine erfolgreiche 41. Landesdelegiertenkonferenz und Glückwunsch zum 100-jährigen Gründungsjubiläum der Bezirksstelle Erlangen!

Ihr

Dr. Markus Söder, MdL
Staatsminister der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat



Grußwort von

Staatsministerin Ilse Aigner

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Zur Landesdelegiertenkonferenz 2018 des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller in Erlangen möchte ich Ihnen allen meine herzlichsten Grüße übermitteln. Die Bezirksstelle Erlangen kann mittlerweile auf 100 aktive Jahre zurückblicken, in der sie mit ihren Mitgliedern den Markt, das Frühlingfest und die traditionelle Bergkirchweih in Erlangen mit geprägt hat.

Erlangen, die kleinste der insgesamt acht Großstädte Bayerns, wird nicht nur durch die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und den Technologiekonzern Siemens geprägt. Märkte und Volksfeste sind hier ein lebendiger und erlebbarer Bestandteil unserer Tradition. Ob Erlanger Bergkirchweih, Frühlingfest oder Christkindlesmarkt – Märkte und Volksfeste sind für die Erlanger seit Jahrhunderten fester Bestandteil ihres Kalenders. Märkte und Volksfeste gehören in ganz Bayern zu unserer Kultur und sind gelebte Pflege unseres Brauchtums. Als solche sind sie ein wichtiger Werbeträger bayerischer Lebensart.

Dass dies so war, so ist und auch in der Zukunft so bleiben wird, verdanken wir Ihnen! Mit Ihrer unermüdlichen und fruchtbaren Verbandsarbeit, die sie regional, landesweit, ja sogar bundesweit leisten, helfen Sie dem gesamten Reisegewerbe zu einer sicheren Existenz. Nicht zuletzt durch Ihr unermüdliches Engagement und Ihre Ideen werden Märkte und Volksfeste zu wahren Erlebnissen, eine wunderbare Bereicherung des Lebens in Bayern.

Märkte und Volksfeste sind aber mehr als Tradition und Lebensfreude. Sie sind auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Hier entstehen Einkommen und Arbeitsplätze – nicht nur für Marktkaufleute und Schausteller, sondern auch bei der örtlichen Gastronomie, dem Einzelhandel und den Dienstleistern. Marktkaufleute und Schausteller bilden einen wichtigen Teil unseres leistungsstarken Mittelstands.

Ich freue mich, dass es uns mit der Änderung der Bayerischen Gaststättenverordnung 2016 gelungen ist, die bisherige Gestattungspflicht für Gastwirte im Reisegewerbe in eine Anzeigepflicht umzuwandeln. Wir sind damit einer Anregung Ihrer Branche gefolgt und haben einen Beitrag zum Bürokratieabbau geleistet.

Sie wissen, dass es seit jeher ein zentrales Anliegen bayerischer Wirtschaftspolitik ist, den Mittelstand zu unterstützen und zu fördern. Ein starker Mittelstand ist der entscheidende Schlüssel, auch in Zukunft Wohlstand und soziale Sicherheit in Bayern zu garantieren.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gutes Jahr 2018 und Ihnen allen eine erfolgreiche Landesdelegiertenkonferenz!

Ilse Aigner, MdL
Stellvertretende Ministerpräsidentin des Freistaates Bayern und
Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie

FÜR JEDE JAHRESZEIT EINE BESONDERHEIT

Wir freuen uns auf die Saison 2018



Beste Qualität, Nachhaltigkeit und
Kundenfreundlichkeit ist unser Anliegen.
Seit Generationen Ihr zuverlässiger Partner.

**S & N Kunstmann GbR
Fürth/Erlangen**

Vacher Str. 129
90766 Fürth

Ebereschenweg 3a
91058 Erlangen

Tel: 0177 79 65 773 oder 0178 82 67 139

Petra Kunstmann

E
n
z
i
a
n



Enzian-Hütte
Holz-Kunstmann
Tradition
seit 1948
Erlanger Bergkirchweih

Bekannt und bewährt



Biergarten
zum Glockenwirt



- Hütte seit 1948

der zuverlässige Partner für Ihre Veranstaltungen

Zum Glockenwirt



Petra Kunstmann
Jägerstrasse 4
91054 Erlangen
Handy: 0176 / 61233812



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr

Grußwort von

Staatsminister Joachim Herrmann

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Liebe Marktkaufleute, liebe Schausteller,

was wäre Bayern ohne seine Märkte und Volksfeste? Ganz egal ob die großen Bierfeste Altbayerns oder die Weinfeste in Franken – die zahlreichen Volksfeste und Jahrmärkte sind ein fester Bestandteil unserer bayerischen Tradition. Über die Jahrhunderte hinweg gewachsen und mit einer Portion Lokalkolorit angereicht sind sie von unseren Veranstaltungskalendern nicht mehr wegzudenken. Sie sind Kultur – und zwar Kultur für alle! Die Menschen identifizieren sich mit ihren Rummeln, Kirmessen, Jahrmärkten und Volksfesten vor Ort. Hier präsentiert sich unsere Heimat, wie wir sie lieben in ihrer ganzen Vielfalt. Hier wird Brauchtum gepflegt, Gemeinschaft erlebt und die volksnahe Unterhaltung aufrechterhalten.

Mit deftig-bayerischen Schmankerln und in uriger Atmosphäre wird gefeiert, die Händler bieten lauthals ihre Raritäten, Schnäppchen und Haushaltswaren feil und auch die Schausteller, die mit ihren farbenfrohen Fahrgeschäften atemberaubende Minuten garantieren, dürfen heute nicht mehr fehlen.

Sein großes Finale findet der Reigen der großen Volksfeste alljährlich mit der Münchner Wiesn. Dabei ist das erstmals 1810 anlässlich der Hochzeit von Kronprinz Ludwig und Prinzessin Therese ausgerichtete Oktoberfest zwar größer und berühmter, aber älter, liebe Vertreter der Bezirksstelle Erlangen des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und der Schausteller e. V. – und zwar um ganze 55 Jahre – ist der „Berch“, die 1755 gegründete Erlanger Bergkirchweih!

Seit nunmehr 100 Jahren machen Sie sich bereits für die Belange der reisenden Erlanger Markthändler und Schausteller und die heimische Volksfestkultur stark.

Zu diesem Jubiläum gratuliere ich Ihnen aufs Herzlichste!

Dabei vertritt der Bayerische Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e. V. die Interessen des Reisegewerbes in ganz Bayern und ist damit nicht nur seinen Mitgliedern, sondern auch der Bayerischen Staatsregierung ein starker Partner geworden. Denn unsere Volksfeste und Märkte sind nicht nur ein Kulturgut und Orte der Identifikation – sie sind auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor im Freistaat. Sie locken Jahr für Jahr Besucher aus nah und fern an und davon profitieren auch der Einzelhandel, Hotels und Gaststätten und nicht zuletzt Taxibetriebe und der öffentliche Nahverkehr. Damit sind sie gleich in mehrfacher Hinsicht ein wichtiger Impulsgeber für die Lebens- und Standortqualität. Und das gilt es zu bewahren.

Setzen Sie sich also bitte auch in Zukunft in bewährter Manier für die Interessen der Marktkaufleute, Schausteller, Obst-, Gemüse-, Südfrüchte- und Maronihändler sowie Werbeverkäufer ein. Damit der Ausspruch von Pythagoras „Wo Jahrmarkt ist, ist pures Leben.“ auch weiterhin gilt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für Ihre 41. Landesdelegiertenkonferenz einen positiven Verlauf mit wertvollen Impulsen und informativen Gesprächen.

Joachim Herrmann
Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr
Mitglied des Bayerischen Landtags



Break Dance Nürnberg • Inhaber: Michael Wolf

Sperberstr. 41
90522 Oberasbach
Bayern
Deutschland
Mobil: 0176/3110331
E-Mail: breakdance-mw@web.de



Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Grußwort von

Staatsministerin Melanie Huml

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



„Wos? Zä teuer? So a Maulaff!“ Derbe Sprüche wie diese legte Mundart Dichter Hans Morper der früheren Bamberger Marktkauffrau und Gärtnerin „Humsera“ in den Mund. Über hundert Jahre sind seither vergangen, vieles hat sich verändert, doch die Wochen- und Jahrmärkte sind glücklicherweise noch immer ein fester Bestandteil unserer Gesellschaft.

Sie bieten Ihren Kunden ein besonderes Einkaufserlebnis, fernab von riesigen Einkaufshallen mit grellem Neonlicht und doch oft trister Atmosphäre. Ich persönlich genieße einen Einkauf auf dem Markt sehr, weil ich gerne mit den Marktkaufleuten ins Gespräch komme und mir sicher sein kann: Was ich hier kaufe, ist beste Qualität.

Ein weiterer nicht weg zu denkender Bereich Ihrer Arbeit sind die Weihnachtsmärkte, Kirchweihen und Volksfeste. Strahlende Kinderaugen und fröhliche Erwachsene sind das schönste Zeichen dafür, dass diese Tradition - trotz wandelnder Zeiten - weiterhin ein fester Bestandteil und eine wunderbare Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens ist.

Der Erlanger Bezirksstelle gratuliere ich herzlich zu ihrem 100-jährigen Bestehen, ein wahrlich stolzes Jubiläum. Unter den zahlreichen Attraktionen, die Sie den Menschen bieten, ist ein Verdienst besonders bemerkenswert: Die Erlanger Bergkirchweih ist dank Ihnen zu einem der beliebtesten Volksfeste in Bayern geworden.

Liebe Mitglieder des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und der Schausteller, für Ihr Engagement danke ich Ihnen vielmals und übermittle Ihnen zu Ihrer 41. Landesdelegiertenkonferenz meine besten Grüße. Es freut mich sehr, dass Sie aus allen Landesteilen Bayerns in Erlangen zusammengekommen sind, um gemeinsam zu überlegen, wie Sie Ihre Arbeit in Zukunft gestalten möchten. Viel Erfolg.

Herzlich grüßt

Melanie Huml

Melanie Huml, MdL
Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege

Der Qualität zuliebe



HELLBERG - die Nr. 1 mit Fisch in Bayern

Auf Tour mit Fisch-Spezialgeschäften in allen Größen



Klaus & Cornelia HELLBERG

Weisendorf Tel.: 09135/799221 0171/7723355

Wir wünschen der
41. Landesdelegiertenkonferenz
des Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller
einen guten, harmonischen und informativen Verlauf.

Wir gratulieren der
Bezirksstelle Erlangen
ganz herzlich zu ihrem 100-jährigen Bestehen



Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

Grußwort von

Staatsministerin Emilia Müller

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Marktkaufleute und Schausteller,

Mittelalterspiele, Dulten und Starkbierspektakel: Jahrmärkte und Volksfeste gehören in Bayern einfach mit dazu. „Wiesn“, Erlanger Bergkirchweih, Augsburger Plärrer und Straubinger Gäubodenvolksfest locken jährlich Millionen Besucher nach Bayern und auch die vielen tausend kleineren Märkte und Stadteilfeste erfreuen sich großer regionaler und überregionaler Beliebtheit. Bayerns Volksfestkultur ist einzigartig! Sie verbindet Bayern mit der Welt und leistet so einen unverzichtbaren Beitrag für Weltoffenheit, Zusammenhalt und Identität.

Mein Dank gilt allen engagierten Kräften, die dieses wertvolle Stück bayerischer Lebensart fördern und mit viel Herzblut und unermüdlicher Tatkraft lebendig halten. Schausteller und Marktleute bringen Kinderaugen zum Leuchten. Sie reißen Menschen aus ihrem Alltag und bescheren ihnen so viele unvergessliche Momente und Erinnerungen. Volksfeste und Märkte dienen aber nicht nur dem Vergnügen, sondern sind auch wirtschaftlich von großer Bedeutung. Die Zulieferer eingerechnet sichern sie in Bayern mehr als eine halbe Million Arbeitsplätze, viele Fahrgeschäfte und Verkaufsstände bewähren sich außerdem seit Jahrzehnten als erfolgreiche Mehr-Generationen-Familienunternehmen.

Auch der Bayerische Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e. V. und seine regionalen Gliederungen blicken auf eine lange Tradition zurück. Die 41. Landesdelegiertenkonferenz ehrt den Bezirksverband Erlangen anlässlich seines hundertjährigen Jubiläums. Ein Jahrhundertengagement wie das des Bezirksverbands beweist, dass sich die Vorstandschaft stets umsichtig und verantwortungsbewusst für die Belange ihrer Mitglieder eingesetzt hat. Weitblick, Führungsstärke und Kreativität sind heute noch genauso wichtig wie vor hundert Jahren. Ich gratuliere dem Bezirksverband Erlangen daher zu seiner langjährigen, erfolgreichen Verbandsarbeit und wünsche ihm auch für die Zukunft eine glückliche Hand.

Der Landesdelegiertenkonferenz wünsche ich einen erfolgreichen Verlauf, spannende Diskussionen, unseren Marktkaufleuten und Schaustellern allzeit Glück, Gesundheit und – ganz besonders natürlich – einen weiß-blauen Himmel!

Emilia Müller
Bayerische Staatsministerin
für Arbeit und Soziales,
Familie und Integration



Mundner
...alles für's Licht

Unsere Produkte:

- Leuchtmittel
- LED-Technik
- Scheinwerfer
- Steckverbindungen
- Kabel
- Einbau-Kappen
- Fassungen
- Dekoration
- Sonstiges

Ruth Mundner OHG

Lärchenstraße 77 - 65933 Frankfurt/Main
Telefon: 069 38981039 -

www.mundner.com



Bayerisches Staatsministerium der Justiz

Grußwort von

Staatsminister Prof. Dr. Winfried Bausback

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Die bayerischen Volksfeste und Märkte haben im Freistaat eine lange Tradition. Und das ist für viele Bürgerinnen und Bürger - egal ob Groß oder Klein - oftmals eine ganz besondere Zeit. Das Volksfest, die Dult oder das Kirchweihfest - für manche Menschen stellt die Zeit des regional typischen Festes sogar eine Art fünfte Jahreszeit dar.

Zum einen bringen solche Feste Leben in unseren Alltag. Die bunten Lichter der Fahrgeschäfte, der köstliche Geruch von frischem Hendl, gebrannten Mandeln oder Zuckerwatte, die klassische bayerische und moderne Festmusik - diese Eindrücke ziehen uns in ihren Bann und lassen uns alltägliche Sorgen vergessen. Oft verbinden wir mit diesen Festlichkeiten aber noch mehr: Die Erinnerung an frühere Erlebnisse und Zeiten auf den Traditionsfesten, die einfache Möglichkeit, viele Freunde zu treffen und das bayerische Heimatgefühl.

Welche Empfindungen auch immer jeder Einzelne mit den Festen verbindet - klar ist: Diese wären ohne das Engagement der Marktkaufleute und Schausteller nicht denkbar. Und damit würde uns ein ganz elementares Stück bayerischen Brauchtums fehlen. Dem Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und Schausteller e.V. gelingt es als größte Vertretung des Reisegewerbes in Bayern seit vielen Jahren, seinen Mitgliedern einen organisatorischen Rahmen zu schaffen, um dieses Brauchtum erfolgreich lebendig zu erhalten. Vielen herzlichen Dank für Ihren Einsatz!

Allen Mitgliedern wünsche ich für Ihre 41. Landesdelegiertenkonferenz einen gelungenen Verlauf, fruchtbare Diskussionen und viel Erfolg für die weitere Durchsetzung Ihrer Ziele!

Ihr

Prof. Dr. Winfried Bausback, MdL
Bayerischer Staatsminister der Justiz



Seit 40 Jahren auf der Erlanger-Bergkirchweih

FANTASY FLY

Erlanger Lebkuchenhaus

Rudolf & Ottilie Jäckel * Lehmgrubenweg 3 * 91056 Erlangen
Tel.: 09131 / 42582 * Mobil: 0172 / 8120505



Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

Grußwort von

Staatsministerin Ulrike Scharf

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Damen und Herren,

was wären unsere Volksfeste und Märkte ohne die unzähligen bunten Buden, die Fahrgeschäfte und das vielseitige und weitreichende Warenangebot? Sie hätten bestimmt nicht ihren unvergleichlichen Charme und würden nicht die Gäste von nah und fern so in ihren Bann ziehen. Die Tradition der Marktkaufleute und Schausteller ist fest in unserer bayerischen Kultur verankert - wir Bayern lieben unsere geselligen Volksfeste und Märkte bereits seit Jahrhunderten!

Auf unseren Märkten und Festen kommen die Menschen zusammen - Familien und Freunde treffen sich und verbringen gemeinsam eine schöne und unbeschwerte Zeit. Das alles ermöglichen Sie, meine Damen und Herren, die vielen fleißigen Hände und kreativen Köpfe im Hintergrund, die uns diese unvergesslichen Stunden bescheren.

Meine Damen und Herren, natürlich steht auch Ihr Gewerbe in unserer schnelllebigen Zeit vor immer neuen Herausforderungen. Im Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e. V. haben Sie jedoch einen verlässlichen Partner an Ihrer Seite, der Sie unterstützt und sich für Ihre Interessen stark macht!

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den Organisatoren eine erfolgreiche Landesdelegiertenkonferenz und eine schöne und gesellige 100-Jahr-Feier!

Herzliche Grüße

Ihre Ulrike Scharf, MdL
Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz



Joseph Ipfelkofer GmbH

Tel.: 0911/260 611

E-mail: zahner-planen@arcor.de

tausendfach
BEWÄHRT

**Sonnenschutz, Pavillon-Dach, Autosattlerei,
Beschriftungen, Cabrio- & Bootsverdeck, Reparaturen,
Anhängers- & LKW Planen nach Maß, u.v.m.**

www.zahner-planen-nuernberg.de

Eschenbacher



Let's Dance -
die beliebte Rundschaukel

- traditionell und innovativ seit 1903

Frank Eschenbacher

Membacher Weg 7
91056 Erlangen
0175 / 43 20 232

schausteller-eschenbacher@t-online.de
www.schausteller-eschenbacher.de
Facebook: Karussell Eschenbacher

Schießwagen
Greifer-Geschicklichkeitsspiel
34er Ruth Konzertnotenorgel

Happy Butterfly
- mit drehbaren Gondeln



Bodenkarussell Baujahr 1936



Hängekarussell Heyn, Baujahr 1925
mit Rollennotenorgel, Wilh. Bruder u. Söhne

Barussell



Simone Eschenbacher

Altendettelsauer Str. 7
91560 Heilsbronn
0171 / 77 55 314

info@barussell-eschenbacher.de
www.barussell-eschenbacher.de
Facebook: Barussell



Zusätzliche Gestaltung eines Biergartens möglich



HOLLYWOOD

Curt Eschenbacher

Martin-Richter-Straße 9
90489 Nürnberg
0175 / 71 31 583
curt_e@gmx.de



Familien-Scooter



100 Jahre BLV

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

*Eure
Familie Bauer / Heckl*

von der Rollenden Metzgerei

www.rollenden-metzgerei.de

T: 0171.5272248 · hanni@rollende-metzgerei.de



Deutscher Bundestag
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CSU-Landesgruppe

Grußwort von

Stefan Müller (MdB)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Damen und Herren Delegierte und Gäste des Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller,

es gibt wenige Städte in Bayern, in denen Ihre Landesdelegiertenversammlung passender tagen könnte, als in Erlangen.

Natürlich fällt einem hier bei den Stichworten „Marktkaufleute und Schausteller“ sofort unsere traditionsreiche Bergkirchweih ein, die Jahr für Jahr ein magischer Anziehungspunkt für die Menschen, mindestens aus dem gesamten Freistaat ist.

Unsere Volksfeste gehören zum Kernbestand unserer Traditionen. Sie müssen mit der Zeit gehen und sich den Wünschen der Besucher anpassen. Gleichzeitig wünschen sich viele aber auch, dass die althergebrachten Formen des Zusammentreffens und der Unterhaltung auf unseren Volksfesten gepflegt und erhalten werden. In den letzten Jahren sind angesichts des internationalen Terrors leider Sicherheitsfragen zu einem Thema geworden, das für Ihre Arbeit von elementarer Bedeutung ist.

Diesen, sich mit den Zeitläuften wandelnden Aufgaben stellen sich die Mitglieder Ihres Verbandes erfolgreich und ausdauernd – als Familienbetriebe nicht selten bereits seit Generationen. Dafür danke ich Ihnen und allen Mitgliedern Ihres Verbandes herzlich.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne gute Beratungen und interessante Tage bei uns in Erlangen.

Stefan Müller, MdB

Walkreisabgeordneter für Erlangen und Erlangen-Höchstadt

Parlamentarischer Geschäftsführer der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag

**Sie wollen klare Verhältnisse
mit einem zuverlässigen Partner an
Ihrer Seite.**

Nichts ist individueller als die eigene Zukunft.

Deshalb werden Ihre Pläne, Ziele und Wünsche bei AXA auch ebenso betreut. Ob es um private und betriebliche Altersvorsorge geht, Ihre Krankenversicherung, Kapitalanlagen, Sach- oder Autoversicherungen.

Profitieren Sie von unseren Serviceleistungen und unserer schnellen und unbürokratischen Hilfe im Schadenfall.

Reden Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Versicherungsbüro **Generalvertretung Ernst Hollmatz e.K.**

Raiffeisenstr. 40, 90427 Nürnberg

Tel.: 0911 552091, Fax: 0911 552627, ernst.hollmatz@axa.de



Schaustellerbetriebe Wild

Mandeln-, Erdnuß-, Popcornrösterei und Süßwarenhandel



Verkaufswagen und Stände
in den verschiedensten Ausführungen



Qualität ist unsere ureigenste Devise - Aus eigener Herstellung stets für Sie frisch zubereitet:

Nach alten traditionellen Rezept: Gebrannte Mandeln und Erdnüsse. Aber auch Wallnüsse, Macadamia, Cashewkerne sind bei uns erhältlich.

Moderne Rezepte wie Nutella-Mandeln, Erdbeer-Mandeln und Chili-Mandeln werden sporadisch angeboten.

Von unseren Lieferanten:

Lebkuchenherzen in verschiedenen Formen, Größen und Beschriftungen, Magenbrot, Kokosmakronen, Kokoswürfel und Haribo-Artikel.

Aus dem Haus **Jacob Distler** erhalten Sie bei uns:

Makronen, Dreifarbig Kokoswürfel (Rosa/Weiß/Braun)

Zur Weihnachtszeit: Plätzchen, Zuckerstangen und Original Nürnberger Früchtebrot

Frische und Qualität, sowie kompetente und freundliche Bedienung ist für uns Grundvoraussetzung.

Glückliche Kinder bedeuten glückliche Eltern



Mit seiner bunt gemischten Besetzung bietet das Karussell Platz und Vergnügen für 22 Kinder



Kann auch als Kinderkettenflieger eingesetzt werden

Seid Generationen auf Ihren Volksfesten und Kirchweihen



Elvira * Hans-Jürgen
Tobias Wild

Birkenweg 10
91217 Hersbruck



Tel.: (0160) 8 81 99 93
Fax.: (09151) 86 26 47

e-Mail: juergen.wild@t-online.de



Deutscher Bundestag
Drogenbeauftragte der Bundesregierung

Grußwort von

Marlene Mortler (MdB)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Was wären unsere Städte und Gemeinden ohne ihre Wochen-, Jahr- und Weihnachtsmärkte, Volks- und Stadtfeste oder den Zirkus? Ohne das breite Angebot der Stände, die typischen Klänge und Düfte, ohne Kettenkarussell, Bratwurst und Zuckerwatte wären sie sicherlich weniger bunt, weniger lustig und auch weniger interessant. Diese Vielfalt haben wir vor allem den vielen Marktkaufleuten und Schaustellern zu verdanken. Ganz nebenbei fördern sie den Tourismus und verschaffen den Kommunen zusätzliche Einnahmen.

Unsere Marktkaufleute und Schausteller sind ein bedeutender Teil unsere Gesellschaft und Wirtschaft. Ihre Tätigkeit gehört zu unserem Kulturgut. Dies zu bewahren hat sich der Bayerische Landesverband der Marktkaufleute und Schausteller seit Jahrzehnten auf die Fahne geschrieben. Die Bezirksstelle Erlangen begeht 2017 sogar ihr 100-jähriges Jubiläum. Seit 1917 setzt sie sich erfolgreich für beste Rahmenbedingungen ihrer Mitglieder in Mittelfranken ein.

Bei der 41. Landesdelegiertenkonferenz treffen die BLV-Bezirksstellen in diesem Jahr aufeinander, um über die Perspektiven der Branche zu sprechen. Ein Thema werden dabei sicher auch die neuen Herausforderungen sein: Wie geht man mit Terrorwarnungen, zunehmendem Konkurrenzdruck oder Nachwuchsmangel um? Ich bin mir sicher, dass unsere Marktkaufleute und Schausteller mit einem verlässlichen Partner wie dem Bayerischen Landesverband an ihrer Seite diese Herausforderungen meistern und in eine erfolgreiche Zukunft blicken können.

Dazu wünsche ich Ihnen alles Gute.

Auto-Scooter - Perz Fürth/Bay.



Der Treffpunkt für alle die jung oder jung geblieben sind



**LIEFERANT FÜR
TRADITION
& GENUSS**

Holzschuherstraße 46 • 90439 Nürnberg
Tel +49 (0) 911 26 82 82 • Fax +49 (0) 911 26 82 70
info@jakob-distler.de • www.jakob-distler.de

Unser Sortiment

Mandeln und Nüsse aller Art • Popcorn • Eispulver • Süßwaren • großes Lutschersortiment • Lebkuchenherzen • Verpackung • Spielzeug gefüllt

Aus eigener Herstellung

Kokosmakronen • Früchtebrot • Popcorn • Kokoswürfel

Verarbeitende Maschinen

Mandelbox • Zuckerwatte • Popcorn • Eismaschinen

Fragen Sie uns gerne nach aktuellen Neuheiten und besuchen Sie unsere Website www.jakob-distler.de

Wir liefern schnell und zuverlässig in einem Umkreis von 400 km!



Deutscher Bundestag

Grußwort von

Martina Stamm-Fibich (MdB)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Schaustellerinnen und Schausteller,

die deutsche Volksfestkultur ist in ihrer Art einzigartig und Deutschland ist weltweit das Volksfestland Nummer eins. Ob Jahrmärkte, Kirchweihen oder Weihnachtsmärkte – über 230 Millionen Mal besuchen Menschen aus aller Welt die über 11.000 Volksfeste und Weihnachtsmärkte in Deutschland. Sie sind ein traditionsreiches und attraktives Aushängeschild für Franken, Bayern und ganz Deutschland. Nicht nur die Zahl der Besuche und Feste ist beeindruckend. Gut 3,7 Milliarden Euro Jahresumsatz machen deutlich, dass Volksfeste und Weihnachtsmärkte ein bedeutender Wirtschaftsfaktor sind.

Beeindruckend sind auch die Vielfalt und die lange Tradition der Volksfeste und Weihnachtsmärkte, die gerade bei uns in Franken und Bayern ein wichtiger Bestandteil unserer Kultur sind. In Bayern gilt die Michaelis-Kirchweih in Fürth mit der ersten Erwähnung im Jahre 1100 als eines der ältesten Feste, gefolgt vom Gillamoos, das erstmalig im Jahr 1313 erwähnt worden ist. Auch das Nürnberger Frühlingsvolksfest, das Straubinger Gäubodenvolksfest und die Erlanger Bergkirchweih – die ich jedes Jahr immer wieder gerne besuche, auch um mich mit den Schaustellerinnen und Schaustellern auszutauschen - gehören zu den meistbesuchten Volksfesten Deutschlands.

Sie sind gesellschaftlich fest verankert und nicht selten gesamtgesellschaftliche Höhepunkte in den regionalen und überregionalen Veranstaltungskalendern. Sie bieten Menschen über alle Altersklassen und gesellschaftlichen Schichten hinweg ein nahezu unerschöpfliches Freizeitvergnügen. Damit erfüllen sie auch eine wichtige soziale Ausgleichsfunktion. Gleichzeitig sind Volksfeste gute Städtewerbung und in Attraktivität und Besucheraufkommen bundesweit unvergleichbar. Ohne die Schaustellerinnen und Schausteller und Marktkaufleute wären sie nicht möglich. Sie alle stehen hinter diesem wichtigen kulturellen Erbe und halten es am Leben. Damit leisten Sie auch einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, was mir als Sozialdemokratin besonders wichtig ist. Nicht umsonst stimmen in Umfragen über 80 Prozent der Befragten zu, dass Volksfeste ein wichtiger Teil von Kultur und Tradition sind und nicht schlechter gestellt werden sollen als andere Kulturbereiche. Kurz: Volksfeste, Wochen-, Jahr- und Weihnachtsmärkte sind wichtig.

Deshalb hat die deutsche Sozialdemokratie schon von Anfang an die Forderung der Schaustellerinnen und Schausteller unterstützt, bei der UNESCO einen Antrag auf Anerkennung unserer Volksfestkultur als immaterielles Kulturerbe zu stellen. Sie sind ein besonders schützenswerter Teil unserer Kultur und das Sterben von Festen und Märkten bedeutet für viele Schaustellerinnen und Schausteller eine echte Bedrohung ihrer Existenz. Deshalb muss unser Augenmerk auf ihrem Erhalt liegen. Dafür ist es notwendig, dass wir parteiübergreifend und auf allen politischen Ebenen zusammenarbeiten.

Ich wünsche Ihnen eine gelungene 41. Landesdelegiertenkonferenz und eine wunderbare Feier des 100-jährigen Bestehens der Bezirksstelle Erlangen Ihres Verbandes!

Mit den besten Wünschen für die Zukunft

Martina Stamm-Fibich

Michael & Sabine Färber-Michl

Spielbetriebe und Süßwaren

LEITENGRABEN 34
97084 WÜRZBURG

TEL.: 0931- 619 54 75
FAX : 0931- 359 33 832
HANDY : 0163 - 890 32 83



Bayerischer Landtag
Landtagspräsidentin

Grußwort von

Landtagspräsidentin Barbara Stamm (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Landesdelegiertenkonferenz des BLV!

Märkte, Volksfeste, Stände, an denen man Obst und Gemüse oder kleine Buden, an denen man gerade jetzt in der kalten Jahreszeit eine Tüte heiße Maroni kaufen kann: All das darf in keinem Bilderbuch fehlen – und das Schöne ist, dass sie bei uns auch im echten Leben einen festen Platz haben und aus unseren Dörfern und Städten nicht wegzudenken sind. Volksfeste, Markt- und Verkaufsstände machen einen großen Teil der Lebensqualität bei uns in Bayern aus, und das wissen auch immer mehr Menschen wieder verstärkt zu schätzen. Dass hinter dem bunten Bild des Vergnügens und den praktischen und regionalen Einkaufsmöglichkeiten viel Arbeit und Anstrengung der Schausteller und Marktkaufleute stecken, ist dabei nicht allen gleichermaßen bewusst. Doch gerade in Zeiten der erhöhten Sicherheitsbedürfnisse sind diese noch einmal gewachsen. Umso wichtiger sind die Vernetzung und der regelmäßige Austausch der Schausteller und Marktkaufleute untereinander. Die 41. Landesdelegiertenkonferenz wird dazu wieder einen positiven Beitrag leisten. Dass zugleich die Bezirksstelle Erlangen des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und der Schausteller e.V. auf 100 stolze Jahre zurückblicken kann, ist ein ganz besonderer Grund zum Feiern. Daher wünsche ich allen Delegierten eine erfolgreiche Tagung in Erlangen, gute Gespräche miteinander und hoffentlich mindestens am Rande der Konferenz auch so manche Möglichkeit des fröhlichen Beisammenseins und der Begegnung!

Wie immer in Verbundenheit

Barbara Stamm
Präsidentin des Bayerischen Landtags



...WENN'S GEMÜTLICH WERDEN SOLL!





B. Schuhmann GmbH
 FESTZELTBETRIEB • ZELTVERLEIH • CATERING • EVENTSERVICE
 Meckenhausen B 43 • 91161 Hiltpoltstein • Tel.: 0175 - 52 79 878
 www.festzelte-schuhmann.de • schuhmann-festzelte@t-online.de



Die Firma B. Schuhmann GmbH und Ihr Team
 wünscht allen Gästen und Tagungsteilnehmern zur
"41. Erlanger Delegierten Konferenz 2018"
 einen harmonischen und informativen Verlauf.



Grußwort von

Petra Gutenberg (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
 Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
 Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Mitglieder des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und der Schausteller
 Bezirksstelle Erlangen e.V.,
 meine sehr geehrten Damen und Herren,

in diesem Jahr feiert die Bezirksstelle Erlangen ihr 100-jähriges Bestehen und ich möchte dazu meine
 herzlichen Glückwünsche übermitteln.

Das Leben in Bayern und Franken wäre ohne die verschiedenen Kirchweihen, Märkte, etc. um vieles
 ärmer – Sie als Marktkaufleute und Schausteller präsentieren den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort
 das Neueste am Markt und vermitteln dabei allen ein Stück Lebensfreude.

Damit trägt die Bezirksstelle Erlangen nicht nur zum Erhalt eines wichtigen Kulturgutes bei, sondern
 handelt getreu dem Motto „Tradition muss man leben und gestalten“, wie es der Autor Troschka
 einmal formuliert hat.

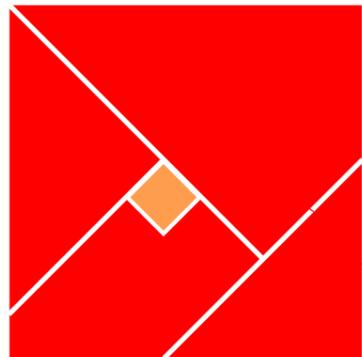
Ich darf herzlich danken für die vielen Innovationen und den unermüdlichen Einsatz, noch einmal
 herzlichen Glückwunsch sagen und allzeit zufriedene Kundinnen und Kunden wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Petra Guttenberger, MdL

Ihr Partner bei Schausteller- versicherungen



schmidt & kollegen
versicherungsmakler gmbh

Fon 09123 - 75920 . www.schmidtundkollegen.de



1601.com

1601.communication
gmbh

am weichselgarten 5
91058 erlangen

fon +49 9131.50677.0
contact@1601.com

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder unseren Beitrag für unseren Berch leisten: Offizielle Besucherinformation, Homepage, Facebook-Page und werbliche Ausstattung. Unser Team wünscht Ihnen schon jetzt viel Erfolg auf der Erlanger Bergkirchweih!

www.berch.info



Bayerischer Landtag

Grußwort von

Norbert Dünkel (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bezirksstelle Erlangen des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Gründungsjubiläum. Dazu entbiete ich meinen herzlichen Glückwunsch und übermittle Ihnen alle guten Wünsche für eine erfolgreiche Zukunft. Darüber hinaus gilt Ihnen als Gastgeber, allen Delegierten und Gästen der 41. Landesdelegiertenkonferenz mein herzlicher Willkommensgruß.

Die vielen Märkte, Volksfeste und Kirchweihen in unserem Land sind kulturell tief in der Gesellschaft verwurzelt. Sie sind ein Ausdruck reicher Tradition und damit ein wichtiger Bestandteil unserer bayerischen und fränkischen Identität. Lebensfreude und Geselligkeit, wie wir sie auf den großen Volksfesten – wie bei Ihnen hier in Erlangen bei der Bergkirchweih – bis hin zur kleinsten Dorfkirchweih erleben und genießen können, gehören in Bayern und Franken einfach dazu!

Sie, die Marktkaufleute und Schausteller, sind es, die uns das „kleine Glück“ zu uns in die Städte und Dörfer bringen und so manche Sorgen vergessen und auf andere Gedanken kommen lassen.

Das Volksfest und die Kirchweih sind in den Städten und Dörfern in Bayern – und in einem noch etwas größerem Maße in Franken – die „Fünfte Jahreszeit“, in der das Leben nach einem ganz besonderen, heiteren und von der Leichtigkeit des Seins bestimmten Rhythmus abläuft. Der Alltag ist außer Kraft gesetzt und die Lebensfreude bricht sich ihre Bahn!

Alle, vom Kleinkind bis zur Oma und zum Opa, fiebern schon Tage, wenn nicht Wochen vorher dem jährlichen Volksfest, der Dult oder der Kirchweih entgegen.

Die Kinder haben leuchtende Augen, wenn sich das Karussell dreht; die Jugend – und Altvorderen – blicken nach getaner kräftezehrender Arbeit, wenn das Kirwasymbol in die Senkrechte gebracht ist, stolz zum Himmel. Hinauf zur Krone des Kirwabaums, die sich sanft im Winde des blauen Himmels wiegt und alle Gäste von weitem grüßt und einlädt: „Es Kirwa´l is kumm´a, es Kirwa´l ist dou...“

Und viele Ehemalige, die es aus vielerlei Gründen in die weite Welt hinaus gezogen hat, kehren gerade in dieser Zeit in ihren Heimatort zurück. Dorthin wo man aufgewachsen und groß geworden ist, um mit alten Bekannten und Schulfreunden an diesem Lebensgefühl teilzuhaben und mit zu feiern.

Und ohne Sie, liebe Marktkaufleute und Schausteller, wäre das alles so, wie wir es von klein auf kennen, nicht möglich!

Für diesen wertvollen gesellschaftlichen Beitrag möchte ich Ihnen deshalb meinen herzlichen Dank aussprechen. Sie bereichern die Märkte und das öffentliche Leben und locken Gäste aus nah und fern in unsere Städte und Dörfer. Und Sie bewahren und wecken bei den Menschen in Zeiten der Globalisierung ein Stück (neues) Heimatbewusstsein.

Ich gratuliere Ihnen für diesen wertvollen und wichtigen gesellschaftlichen Beitrag, wünsche Ihnen eine erfolgreiche Tagung, weiterhin wirtschaftlichen Erfolg und eine gesicherte Zukunft!

Norbert Dünkel
Abgeordneter des Bayerischen Landtags

WIR WÜNSCHEN DER LANDESDELEGIERTENKONFERENZ EINEN GUTEN VERLAUF!



**QUALITÄT IST
UNSERE STÄRKE**

- FAMILIENFREUNDLICH
- UMWELTFREUNDLICH
- ENERGIESPAREND



FAMILIE ULRICH
INFO: 0163 - 3400008



Bayerischer Landtag

Grußwort von

Alexandra Hiersemann (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Liebe Marktkaufleute, liebe Schaustellerinnen und Schausteller!

Wenn wir an Weihnachtsmärkte und Bergkirchweihen denken, an Volksfeste und Dulten, dann haben wir alle sofort Bilder vor Augen, Düfte in der Nase und Geräusche im Ohr: Schießbuden und Fahrgeschäfte, Popcorn und gebrannte Mandeln, Blasmusik und Menschengetümmel. Bereits als kleine Kinder lernen wir die Faszination dieser Veranstaltungen kennen und lieben und es gibt viele Menschen, die sich schon mit dem Ende einer Bergkirchweih bereits auf den Beginn der nächsten freuen. Fest verankert in unserer Kultur und Tradition ziehen Volksfeste und Märkte auf diese Art und Weise nach wie vor Groß und Klein in ihren Bann. Sie bringen die Menschen zusammen und entführen uns für ein paar Stunden in eine andere Welt. Dabei vergessen wir oft, dass all das erst durch die Menschen möglich gemacht wird, die hinter den Verkaufstresen stehen, in den Kassenhäuschen sitzen und hinter den Kulissen arbeiten: den Schaustellern und Marktkaufleuten!

Bayern ist dabei die Hochburg der Volksfeste jeglicher Art. Volksfeste haben bei uns in Bayern und ganz besonders auch bei uns in Mittelfranken eine lange Geschichte und große Tradition. Ihre Ursprünge gehen weit zurück. Und sie verlieren mitnichten an Bedeutung oder geraten gar in Vergessenheit. Ganz im Gegenteil: Jedes Jahr ziehen sie bayernweit viele Millionen Menschen an und zu den etwas Größeren kommen Menschen aus ganz Europa und dem Rest der Welt. Ob man am Schießstand auf die Jagd geht, sich im Karussell schwindlig drehen lässt oder sich ins Bierzelt setzt: unsere Volksfeste bieten für alle Bürgerinnen und Bürger Abwechslung vom Alltag, Kulinarisches für den Gaumen, Adrenalin im Fahrgeschäft und einfach gute Stimmung.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich eine erfolgreiche und interessante Landesdelegiertenkonferenz und bin mir sicher, dass Sie sich in unserer Stadt wohl fühlen werden.

Ihre

Alexandra Hiersemann MdL

Alles in einem und Sie haben noch KEINEN? 2018 KATALOG

Der Versandgroßhandel für Spielwaren, Plüsch und vieles mehr...



► gleich anfordern

JESCHKE KG
Fair Toys

Tel.: 0 96 51-8 38
order@fairtoys.de
www.fairtoys.de
www.fairtoys-direkt.de



Grußwort von

Klaus Adelt (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Damen und Herren,

sei es das Oktoberfest in München, mein heimisches Wiesenfest in Selbitz oder die Bergkirchweih in Erlangen – Volksfeste sind die gesellschaftlichen Höhepunkte im Veranstaltungsjahr unserer Städte und Gemeinden. Dass dem so ist, verdanken wir vor allem Ihnen – den Schaustellern und Beschickern, die gerade in Erlangen auf eine lange Geschichte zurückblicken können. Zu Ihrem Jubiläum 100 Jahre Bezirksstelle Erlangen des ‚Bayerischen Landesverbandes für Marktkaufleute und Schausteller e.V.‘ gratuliere ich Ihnen recht herzlich.

Auf das Erreichte können Sie stolz sein und ich wünsche Ihnen und uns, dass weitere 100 Jahre folgen werden. Denn ohne Sie läuft nichts – der Nervenkitzel in der Achterbahn oder der Geruch frisch gebrannter Mandeln lässt sich nicht durch eine App ersetzen. Trotz Digitalisierung und gesellschaftlichem Wandels werden die Volksfeste dank Ihnen nichts an Attraktivität einbüßen und beliebte Besuchermagnete bleiben!

Ihrer Arbeit gebührt Wertschätzung! Deshalb sollte man es Ihnen auch nicht unnötig schwermachen. Noch immer fehlt Ihnen in Sachen DIN EN 13814 die Planungssicherheit. Hier muss endlich Abhilfe geschaffen werden, der bereits zugesagte Bestandsschutz darf nicht wieder aufgeweicht werden. Das betrifft gleichermaßen das rigide Sonntagsfahrverbot, wo wir eine pragmatischere Lösung brauchen. Ebenso wenig kann es angehen, dass das Kompetenzgerangel zwischen dem TÜV Süd und dem TÜV Nord auf Ihrem Rücken ausgetragen wird.

Ihre Herausforderungen sind zahlreich. Es ist deshalb wichtig, dass Sie mit dem Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e.V. einen kompetenten Verband hinter sich wissen, der Ihre Berufsinteressen zu vertreten weißt und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht.

Ich wünsche Ihnen ergiebige Beratungen und einen guten Verlauf der Landesdelegiertenkonferenz in Erlangen.

Meine Unterstützung ist Ihnen gewiss.

Ihr

Klaus Adelt

Klaus Adelt, MdL

Volksfestpolitischer Sprecher der BayernSPD Landtagsfraktion
Mitglied im Ausschuss für kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport
Mitglied im Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz



Privat-Weingut



Privat-Weingut Schmitt
Am Weinhaß 1 · 97241 Bergtheim
Telefon 0 93 67 / 90 91-0
facebook.com/privatweingutschmitt

Federweißer

Glühwein

Sekt

Edelbrände

Frankenweine

Ausbildung zum Brandschutz Helfer

© Jürgen Wild



Bezirksstelle Erlangen
Bayerischen Landesverband
der Marktkaufleute und der Schausteller



www.brandschutz-tumat.de

FEUERWEHR
BRANDSCHUTZ
RWA



Bayerischer Landtag

Grußwort von

Horst Arnold (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Liebe Marktkaufleute,
liebe Schaustellerinnen & Schausteller!

Ihre nunmehr 41. Landesdelegiertenkonferenz und dem zeitgleichen 100-jährigen Jubiläum Ihrer Bezirksstelle Erlangen erfüllt einen wichtigen Zweck, nämlich die Kundgabe von Meinungen und Willensäußerungen eines wichtigen Verbandes, der Berufsinteressen vertritt, die sich vielseitig und variantenreich in unserer Gesellschaft abbilden.

Volksfeste, Kirchweihen, Dulten und Weihnachtsmärkte sind auch Zeugnis gelebter Bürger-, Landes- & Stadtkultur, Bestandteil einer in meist über hundert Jahren gewachsen Tradition und bieten den Bürgerinnen und Bürgern wichtige, nicht wegzudenkende und unverzichtbare gesellschaftliche Ereignisse.

Zugleich leben Sie alle den Beruf als Mittelständler mit Ihren Familien unter ungleich schwierigeren Bedingungen als landläufig bekannt.

Die regelmäßige Einbindung in die Rechtstaatlichkeit verlangt von Ihnen äußerste Korrektheit bei Buchführung, Anträgen, Genehmigungen, Kontrollen, und Auflagen. Darüber hinaus sorgt die relative Abhängigkeit von gesellschaftlichen Ereignissen, von Befindlichkeiten, sowie höhere Gewalt für eine große Planungsunsicherheit.

Nicht nur diese Umstände machen es gerade notwendig, dass ihr Berufsstand mit starker Stimme spricht und deutlich macht, dass es sich nicht nur um Einzelinteressen von „reisenden Exoten“ handelt.

Für Ihre Arbeit und die wichtigen Impulse Ihres Verbandes bedanke ich mich!

Bei der Aufgabenvielfalt im politischen Gesamtspektrum waren und sind sie stets kompetenter und angenehmer Gesprächspartner!

Nicht alles konnte und kann politisch umgesetzt werden, aber der notwendige Meinungsaustausch auf Augenhöhe ist gewährleistet. Für diesen stehen ich Ihnen für die SPD Landtagsfraktion auch weiterhin allzeit und gerne zur Verfügung und wünschen Ihrer Konferenz und den Jubiläumsfeierlichkeiten in Erlangen einen erfolgreichen Verlauf.

Ihr

Horst Arnold, MdL aus Fürth



Bieranstich 2017
mit Stadträtin Julia Bailey



Verabschiedung von
Werner Schachameyer



Begeleitung der Heimkinder



Eröffnung des
Schweinfurter Fischmarkt



Ersthelfer-
ausbildung



Schaustellerbesprechung

DAS ORIGINAL

„WILD“

oft kopiert – nie erreicht



IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER
AUF SÄMTLICHEN
VERANSTALTUNGEN!

FÜR KOSMETIK, HANDWERK
UND MEHR ...

HEIKO WILD GMBH
78532 Tuttlingen
www.heikowild.de



Bayerischer Landtag

Grußwort von

Walter Nussl (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Sehr geehrte Delegierte, meine sehr geehrten Damen und Herren,

in der Metropolregion Erlangen-Nürnberg ist die Bedeutsamkeit von Volksfesten und Märkten in besonderer Weise bekannt. Nicht nur durch die Bergkirchweih und den Nürnberger Christkindlesmarkt sondern auch durch die zahlreichen Wochenmärkte in den Städten sind Schausteller, Marktkaufleute, Aussteller und Verkäufer schon lange in unseren Alltag fest integriert. Hier wird das menschliche Miteinander und die Tradition täglich gelebt. Das Zusammenspiel und der Zusammenhalt innerhalb und zwischen den Ausstellern und Verkäufern stehen für die Volksfest-Kultur in Bayern und machen die Realisierung unserer Festivitäten erst möglich. Sie alle bringen bei Festen, Märkten, und vielen weiteren Veranstaltungen seit Jahrhunderten Menschen zusammen und stehen für die Familientradition.

In diesem Zuge ist das 100 jährige Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen ein besonderer Anlass, sich bewusst zu machen, wie wichtig Schausteller, Essensverkäufer und Marktleute für unsere Kultur sind. Ohne sie wäre unser Alltag, unsere Lebenskultur eine andere und Bräuche und Festlichkeiten würden immer mehr aussterben. An Diesen sollten wir aber weiterhin festhalten und jene unterstützen, die in den Realisierungsprozess von Volksfesten und Märkten verwoben sind.

Ich mache mich in meiner politischen Arbeit für den Erhalt unserer Brauchtümer und Familientraditionen stark. Dazu gehört für mich auch, das Ordnungsrecht zu erhalten und die Richtlinien für den Vollzug an die Praxis anzupassen, um die Arbeit Ihrer Verbandsmitglieder zu erleichtern. Dafür kämpfe ich als Entbürokratisierungsbeauftragter, Politiker und als privater Mensch, dem Kultur und Tradition am Herzen liegen.

Meinen herzlichen Glückwunsch zum 100-Jährigen Jubiläum der Bezirksstelle in Erlangen! Ich wünsche allen Delegierten, Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Landesdelegiertenkonferenz eine informative, produktive und interessante Tagung und einen schönen Aufenthalt in Erlangen.

Walter Nussel, MdL



Joseph Ipfelkofer GmbH

Tel.: 0911/260 611

E-mail: zahner-planen@arcor.de

tausendfach
BEWÄHRT

**Sonnenschutz, Pavillon-Dach, Autosattlerei,
Beschriftungen, Cabrio- & Bootsverdeck, Reparaturen,
Anhänger- & LKW Planen nach Maß, u.v.m.**

www.zahner-planen-nuernberg.de



Bayerisches Landtag
Stellv. Vorsitzender und
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CSU-Landtagsfraktion

Grußwort von

Josef Zellmeier (MdL)

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Liebe Marktkaufleute und Schausteller,
sehr geehrte Damen und Herren,

Jahrmärkte und Volksfeste haben einen ganz eigenen Zauber. Gerade die Tatsache, dass sie nicht dauerhaft an einem bestimmten Ort zu finden sind, sondern Menschen über das Jahr an vielen verschiedenen Plätzen mit ihrem breiten Angebot an Waren und Dienstleistungen erfreuen, macht sie zu etwas Besonderem, das nicht immer und überall nach Belieben verfügbar ist. Die Schausteller und Marktkaufleute sind Herz und Seele eines jeden Volksfestes, sie sorgen für viele Stunden Zerstreuung, Freude und strahlende Kinderaugen.

Allerdings sind in den letzten Jahren die Herausforderungen für den Berufsstand größer geworden. Umso wichtiger ist deshalb eine schlagkräftige Interessenvertretung wie der Landesverband der Marktkaufleute und Schausteller (BLV). Er leistet hervorragende Arbeit und hat sich auf vielfältige Weise erfolgreich für die Mitglieder eingesetzt. Auch ich persönlich fühle mich dem Verband als Ehrenmitglied der Bezirksstelle Straubing eng verbunden und weiß daher um den großen Einsatz aller Verantwortlichen.

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen und der Bezirksstelle Erlangen zu ihrem 100. Geburtstag gratulieren. Die „ambulanten Gewerbetreibenden“ gründeten 1918 in Erlangen eine Außenstelle, um so vor Ort die eigenen Belange besser vertreten zu können, was sie bis heute sehr engagiert tun. Vielen Dank, dass ihr auch so kräftig mit anpackt, um die 41. Landesdelegiertenkonferenz in Eurer Heimat zu einer gelungenen Veranstaltung zu machen!

Ich wünsche allen Teilnehmern eine erfolgreiche Tagung sowie dem Landesverband und der Bezirksstelle Erlangen weiterhin alles Gute bei ihrer wichtigen Arbeit für den Berufsstand!

Josef Zellmeier
Mitglied des Bayerischen Landtags

Heringsbraterei Rosie Wittmann

Frisch über Holzkohle gegrillter Fisch
ob Makrele oder Hering



die natürlich nirgends so gut
schmeckt wie bei

Rosi Wittmann.



Kalte Küche

Lachsbrötchen
Sardinenbrötchen
Bismarkbrötchen
Matjesbrötchen
Bratheringbrötchen



Am Trutenholz 6a
90617 Puschendorf

Mobil:
0170-2144684

Oft kopiert, doch nie erreicht...



Eis Müller

... wir versüßen Ihren Volksfestbesuch!

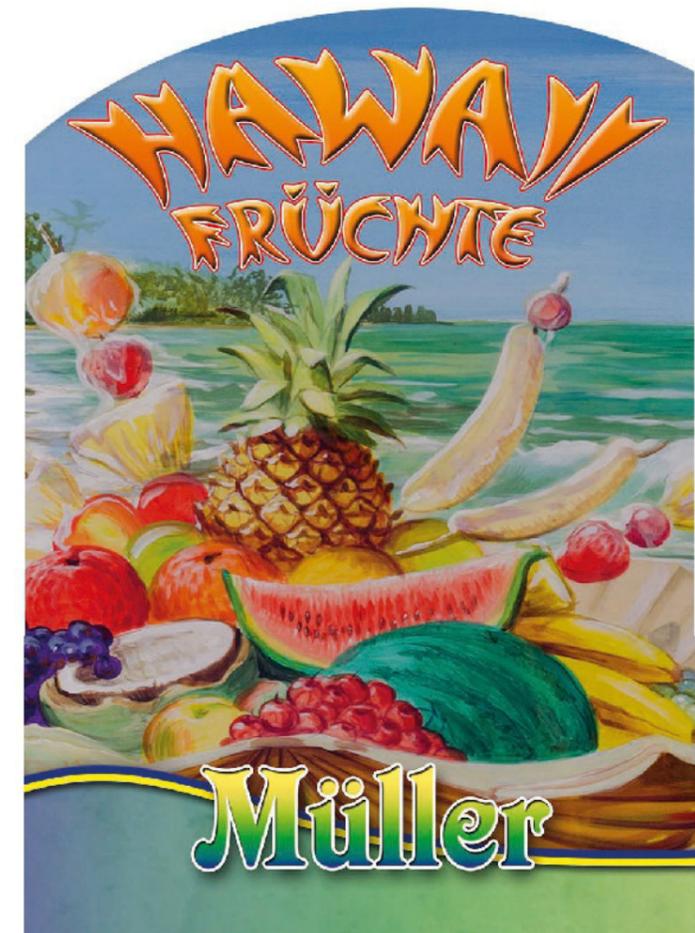


Eis-Müller
Jacqueline Müller & Tochter
Erlangen - Nürnberg
Tel.: 09131/24431
Mobil: 0177/3271065



*Schokofrüchte
aus feinsten
Pralinenschokolade*

Hawaii - Früchte
Julia-Elisabeth Müller
Erlangen - Nürnberg
Tel.: 09131/9364642
Mobil: 0177/7050189



akno

Volksfestartikel für Warenausspielungen aller Art

In unserem Selbstbedienungslager halten wir für Sie über 2000 Artikel für Schieß-, Ballwurf- und Spickerbuden, Verlosungen und andere Warenausspielungen bereit. Bei uns können Sie Stückzahlen nach Ihrem persönlichen Bedarf entnehmen.

Keine Preisstaffelungen - kein Mindermengenzuschlag !!!
Verkauf nur an Händler - kein Privatverkauf

Öffnungszeiten von März bis Oktober
Montag bis Freitag von 8-17 Uhr und Samstag von 9-12 Uhr

akno Volksfest- und Geschenkartikel GmbH
93073 Neutraubling, Hartinger Straße 3 A
Telefon 09401-1527 – Email akno-gmbh@t-online.de



Grußwort von

Landrat Alexander Tritthart

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Liebe Mitglieder,

liebe Gäste,

im Namen des Landkreises Erlangen-Höchstadt gratuliere ich der Bezirksstelle Erlangen des Bayerischen Landesverbandes der Marktfachleute und der Schausteller heute ganz herzlich zum Jubiläum. Seit 100 Jahren vertritt die Bezirksstelle Erlangen die Interessen ihrer Mitglieder und bewahrt somit ein wichtiges Kulturgut in Stadt und Land.

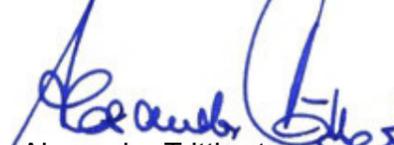
Weihnachtsmärkte leben von bunten Buden wie die Erlanger Bergkirchweih von Lebkuchenherzen und Riesenrad. Schaustellende und Marktfachleute verleihen Märkten, Messen und Volksfesten diesen besonderen Charme.

Fest verankert in unserer Kultur bereichern Volksfeste und Märkte das öffentliche Leben in der Region und ziehen Gäste aus nah und fern in ihren Bann. Hier begegnen sich Freunde und Familien, treffen Kulturen aufeinander, kommen Jung und Alt zusammen. Sie alle entziehen sich dem hektischen Alltag für ein paar Stunden. Dabei wird oft vergessen, dass dies erst jene Menschen ermöglichen, die hinter den Kulissen arbeiten, am Verkaufstresen oder im Kassenhäuschen.

Auch das wandernde Gewerbe steht in der schnelllebigen Zeit vor immer neuen Herausforderungen. Ich bin sicher, dass die Bezirksstelle Erlangen auch weiterhin allen Mitgliedern mit fachlichem Rat zur Seite stehen wird.

Allen Teilnehmenden und Mitwirkenden wünsche ich eine erfolgreiche Landesdelegiertenkonferenz, interessante Fachgespräche und einen geselligen Schaustellerball.

Mit herzlichen Grüßen


Alexander Tritthart
Landrat

Hhmmm – frische Lángos!

Wir produzieren die leckeren ungarischen Fladenbrote direkt vor den Augen unseres Publikums. Schauen Sie zu, wie wir für Sie frische Lángos backen.

Genießen Sie unsere Spezialitäten in verschiedenen Variation!

Georg Schweizer / Nürnberg
www.langos-schorsch.de
Tel.: 01 77 / 6 28 29 62



G. Schweizer & Sohn

Herzlichen Gruß an alle Teilnehmer
der 41. BLV-Landesdelegierten-
konferenz in Erlangen



Maße: 5 m Front × 2,5 m; Anschluss 10 kW



Fränkische Traditions-Gastronomie zum Genießen!

- FESTZELTBETRIEB
- ZELTVERLEIH
- LAGERHALLEN ZUR MIETE

Der Berg ruft!

BERGKIRCHWEIHERL ERLANGEN

17.05. bis 28.05.2018
10:00 bis 23:00 Uhr

▲ ZELT BETRIEBE
SCHÄCHTNER GmbH
Im Grund 2A * 90765 Fürth
Tel.: 0911 / 30 39 69



www.zeltbetriebe-schaechtner.de

Grußwort von

Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly

zur 39. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Anlässlich der 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. in Erlangen wünsche ich allen Bayerischen Marktkaufleuten und Schaustellern ein gesundes und erfolgreiches Marktjahr 2018. Der Bezirksstelle Erlangen gratuliere ich herzlich zum 100-jährigen Bestehen und wünsche weiterhin gutes Gelingen!

Märkte und Feste mit ihrer gelungenen Mischung aus Tradition und Innovation prägen Bild und Gemeinschaftsleben in Stadt und Land. Mit ihrer Vielfalt und Einzigartigkeit schaffen sie in Zeiten der Digitalisierung Platz für Begegnungen. Sie fördern den direkten Austausch der Menschen vor Ort in entspannter Atmosphäre und tragen zu einem durch nichts zu ersetzenden Gemeinschaftsgefühl bei.

Ohne Marktkaufleute und Schausteller wäre der Erfolg der Märkte und Feste im Freistaat Bayern nicht möglich. Durch Ihren Einsatz werden die traditionellen Erscheinungsbilder der Veranstaltungen gepflegt, die Anpassung an die stetig steigenden Anforderungen gemeistert und die Erwartungen der Besucherinnen und Besucher regelmäßig übertroffen.

Die erfolgreiche und wirkungsvolle Arbeit des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller im Interesse seiner Mitglieder ist deshalb besonders zu würdigen. Ich wünsche mir, dass der Verband als Interessenwahrer der Marktkaufleute und Schausteller auch im neuen Jahr in guter und verlässlicher Partnerschaft mit den Kommunen agiert, um den Menschen weiterhin attraktive Veranstaltungen bieten zu können.

Der Landesdelegiertenkonferenz wünsche ich einen harmonischen und interessanten Verlauf und gute Ergebnisse.

Dr. Ulrich Maly
Dr. Ulrich Maly

Pirates adventure

Abenteuerspaß für die ganze Familie!



Wir bedanken uns für das in uns gesetzte Vertrauen und sind auch 2018 Ihr zuverlässiger Vertragspartner

www.pirates-adventure.de • E-Mail: schneider-pirat@web.de • Tel. 0163 / 858 26 76



Der Oberbürgermeister

Grußwort von

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Was wäre der Fürther Weihnachtsmarkt ohne gebrannte Mandeln, heiße Maroni, Glühwein oder die zahlreichen Buden mit ihrem bunten Warenangebot? Was wäre die Michaelis-Kirchweih ohne Riesenrad, G`wedelten, Schokofrüchte und Zuckerwatte? Die Antwort ist einfach: nicht vorstellbar. Fest verankert in unserer Kultur und Tradition ziehen Volksfeste und Märkte nach wie vor Groß und Klein in ihren Bann. Sie bringen die Menschen zusammen und entführen uns für ein paar Stunden aus dem Alltag.

Oft vergessen wir dabei, wer das alles ermöglicht. Es sind die engagierten Frauen und Männer, die in den Kassenhäuschen sitzen, am Verkaufstresen stehen und hinter den Kulissen den Betrieb aufrecht halten: die Schausteller und Marktkaufleute. Die Stadt Fürth ist stolz auf die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit den Schaustellern und Marktkaufleuten, denn sie bereichern das öffentliche Leben der Stadt und sorgen dafür, dass Gäste aus nah und fern zu uns kommen. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich für diese gute und reibungslose Zusammenarbeit bedanken.

Doch das Gewerbe steht auch – gerade in unserer schnelllebigen Welt – vor immer neuen Herausforderungen. Und hier unterstützt der Bayerische Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e. V. seine Mitglieder, vertritt ihre Interessen und bietet fachlichen Rat. Allen Teilnehmern und den Organisatoren wünsche ich daher eine erfolgreiche Landesdelegiertenkonferenz mit interessanten Fachgesprächen. Der Erlanger Bezirksstelle wünsche ich zum 100-jährigen Jubiläum alles Gute.

Ihr

Dr. Thomas Jung

Lángos King: Das Beste aus Ungarn meisterhaft zubereitet!

Lángos King:

- top Qualität,
- top Service
- und ein echtes top Geschäft.

Marco Ulrich

Alte Reutstraße 166
90765 Fürth/Bay.
Telefon 0177 / 8 20 20 80



Die Bezirksstelle HOF

grüßt Erlangen zur 41. Landesdelegiertenkonferenz
und wünscht allen Teilnehmern gewinnbringende Tage



1. Vorsitzender	Martin Fuhrmann	2. Vorsitzender	Matthias Eck
Schriftführerin	Andrea Fuhrmann	1. Kassiererin	Monika Eck



Stadt Hof
Der Oberbürgermeister

Grußwort des
Oberbürgermeister Dr. Harald Fichtner
zur 40. Landesdelegiertenkonferenz
des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller e.V.
20. bis 22. Januar 2016 in Regensburg



Sehr geehrte Damen und Herren,

eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit ist der Grundstein für gutes Gelingen. Wenn man weiß, dass man sich aufeinander verlassen kann und Hand in Hand arbeitet, fällt alles leichter. Das ist umso wichtiger, da man bei Märkten und Volksfesten meist nur eine relative kurze Zeit zur Verfügung hat, in der sich der Erfolg einstellen muss.

Für Sie als Marktkaufleute und Schausteller sind strahlende Kinderaugen und lachende Erwachsene ein guter Indikator, ob sich Gäste wohlfühlen und die Veranstaltung gefällt. Aber seien wir ehrlich: Auch die Kasse muss am Ende stimmen, um realistisch Bilanz über den Erfolg ziehen zu können. Die Gäste sind nicht nur Kunden, sie sind mehr als bei jedem anderen Einkauf oder jeder anderen Freizeitbeschäftigung auch Publikum. Sie wollen ein Erlebnis geboten bekommen. Etwas Besonderes für die ganze Familie soll es sein, wenn man mit Kindern zum Volksfest geht, wenn man die regelmäßigen Wochenmärkte oder Themenmärkte besucht.

Wir als Kommune können die Rahmenbedingungen schaffen. Aber Sie sind diejenigen, die Festen und Märkten Gesicht und Seele geben. Ihre Waren, Ihre Fahrgeschäfte sind der Grund, warum die Leute in Scharen strömen. Das ist historisch gesehen schon lange so und ich wage die Prognose, dass es trotz aller virtuellen Welten auch noch lange in der Zukunft so sein wird: Der Duft eines frischen Marktgemüses, von Zuckerwatte oder das Bauchkribbeln in Fahrgeschäften sind durch nichts zu ersetzen.

Regelmäßiger Kontakt und Austausch sind wichtig, um Trends zu erkennen und Entwicklungen aufnehmen und bestimmen zu können. Dazu dient in hervorragender Weise die Landesdelegiertenkonferenz des BLV, der ich einen guten Verlauf wünsche. Bereits jetzt freue ich mich darauf, dass wir im Januar 2018 auch Gastgeber der Präsidiumskonferenz des BLV sein dürfen.

Freundliche Grüße,

Dr. Harald Fichtner
Oberbürgermeister



Die Bezirksstelle Nürnberg



wünscht der

41. Landesdelegierten Konferenz in Erlangen

- vom 22.01. bis 24.01.2018 -

einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf.

**Weiterhin viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit
wünscht die Vorstandschaft und ihre Mitglieder.**

Georg Bernhard
1. Vorsitzender

Josef Kainz
2. Vorsitzender



Bayerischer Landesverband
der Marktkaufleute und der Schausteller e. V.

**Bezirksstelle
Fürth / Bay.**



Stadt Aschaffenburg

Grußwort von

Oberbürgermeister Klaus Herzog

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Wir bedanken uns bei der

BLV-Bezirksstelle Erlangen

für die Einladung zu Ihrem 100-jährigen Jubiläum.

Unter dem Motto „Nur wenn man unter guten Freunden ist, kann man ein Jubiläum auch entsprechend feiern.“ freuen wir uns heute schon auf die Feierlichkeiten.

Zur

41. Landesdelegiertenkonferenz

wünschen wir allen Delegierten und Gästen informative Gespräche und einen harmonischen Verlauf.



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Stadt Aschaffenburg grüße ich alle Landesdelegierten des BLV und wünsche der diesjährigen Konferenz der Marktkaufleute und Schausteller in Erlangen einen erfolgreichen Verlauf.

„Wo Jahrmarkt ist, ist pures Leben“, so wird Phytagoras um 570 v. Chr. zitiert. Das Schaustellergewerbe und Marktkaufleute leisten einen wichtigen Beitrag für die Attraktivität unserer Städte, des Ländlichen Raums und für den Tourismus.

Unsere Stadt ist von jeher eng mit Gewerbe und Handel verbunden. Die Marktkaufleute und Schausteller haben die wirtschaftliche Entwicklung Aschaffenburgs seit der Verleihung der Markt- bzw. Stadtrechte im 12. Jahrhundert entscheidend mitgeprägt. Dieses gute und enge Verhältnis zwischen Kaufleuten, der Stadt Aschaffenburg und ihren Bewohnern ist bis heute erhalten geblieben.

Und nicht nur in unserer Stadt haben Volksfeste und Jahrmärkte eine wichtige gesellschaftliche Bedeutung. Sie sind Begegnungsmöglichkeiten von Jung und Alt, über alle Gesellschaftsschichten hinweg – denn bis heute geht von diesen oft tief im volkstümlichen Brauchtum verwurzelten Veranstaltungen eine besondere Faszination aus.

Ob Stadtfest, Hamburger Fischmarkt oder Weihnachtsmarkt – es wären noch viele Märkte und Feste zu nennen, die aus dem Veranstaltungskalender der Stadt nicht wegzudenken sind. Mein Kompliment gebührt allen Marktbesuchern, die diese Veranstaltungen immer wieder zum Fest werden lassen.

Dem Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und Schausteller möchte ich für die konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren herzlich danken. Ich darf dem BLV und seinen angeschlossenen Mitgliedern weiterhin viel Erfolg für die Zukunft und der Tagung in Erlangen einen guten Verlauf wünschen.

Klaus Herzog

Klaus Herzog
Oberbürgermeister



Münchens Marktkaufleute und Schausteller grüßen Erlangen

Einen guten Verlauf der
**Landesdelegiertenkonferenz
und der Jubiläumsfeier**
wünschen die

MÜNCHNER
**MARKTKAUFLEUTE
und
SCHAUSTELLER**

Für die Vorstandschaft:

Erich Hochreiter · 1. Vorsitzender
Norbert Lange · stellv. Vorsitzender
Günter Bretz · stellv. Vorsitzender
Max Feisinger · Kassier
Manfred Zehle · 1. Vors. der Schausteller
Günter Bretz · 1. Vors. des Warenhandels
Wilhelm Führer · 1. Vors. der Werbeverkäufer

Bezirksstelle München im
Bayerischen Landesverband
der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.
Sendlinger Strasse 42 a · 80331 München

© Jürgen Wild

Auer Dulzen
Frühlingsfest
Oktoberfest
Magdalenenfest
Münchner Christkindlmarkt
Wochenmärkte
Werbeverkauf
Standverkauf von
Obst, Gemüse,
Südfrüchten, Blumen
Gebrauchtwarenhandel

*Zu Münchens schönsten Seiten
und seinen besten Zeiten
gehören wir!*



Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V

Grußwort von

Präsidentin Angela Inselkammer

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen



Der Bayerische Landesverband der Marktkaufleute und Schausteller und der Bayerische Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern kämpfen verlässlich Seite an Seite für die Erreichung gemeinschaftlicher Ziele. Sei es hinsichtlich einer strukturellen Stärkung der Leitökonomie Tourismus, sei es bei den Themen fairer Wettbewerb und Bürokratieabbau oder – ganz aktuell – mit der Forderung, das Arbeitszeitgesetz gemäß der europäischen Richtlinien an eine wöchentliche Höchst Arbeitszeit anzupassen.

Die sich stetig vertiefende Kooperation unserer Verbände freut mich und macht uns stark, denn wir werden in zunehmendem Maße von Politik und Medien wahrgenommen. Zu Bayern gehört mehr als seine landschaftliche Schönheit und sein architektonischer Reichtum, der sich im gesamten Freistaat in prachtvollen Schlössern, Residenzen und sakralen Baudenkmalern widerspiegelt. Vielmehr sind es unser kulturelles und kulinarisches Erbe sowie die gelebten Traditionen, die den besonderen Charme der bayerischen Kultur ausmachen und die pure Lebenslust ausstrahlen. Die allseits so beliebten Volksfeste und Kirtas, Dulzen und Jahrmärkte sind in Bayern fester Bestandteil der Tradition und des Brauchtums, sie tragen maßgeblich dazu bei, dass unser Freistaat weiterhin unangefochten das beliebteste Reiseziel Deutschlands ist.

Marktkaufleute, Schausteller und Gastronomen – wir alle leben und arbeiten in der wohl schönsten Branche der Welt, die nicht nur ein starkes Stück bayerische Wirtschaft darstellt, sondern mittlerweile auch systemrelevant ist. Den Anforderungen an diese herausragende Bedeutung gilt es gerecht zu werden. Hierzu wünsche ich den Delegierten des BLV für ihre Erlangener Konferenz, neben all dem vorhandenen Fachwissen, auch immer die notwendige Begeisterung an der Arbeit und stets ein glückliches Händchen bei Entscheidungen.

Besonders möchte ich der Bezirksstelle Erlangen von ganzem Herzen zum 100-jährigen Jubiläum gratulieren! Sie alle können stolz auf das bis dato Erreichte sein. In diesem Sinn freue ich mich auf eine weitere gemeinschaftliche Zusammenarbeit zum Vorteil unserer aller Betriebe.

Ihre

Angela Inselkammer
Präsidentin

BEZIRKSSTELLE MÜNCHEN IM BLV

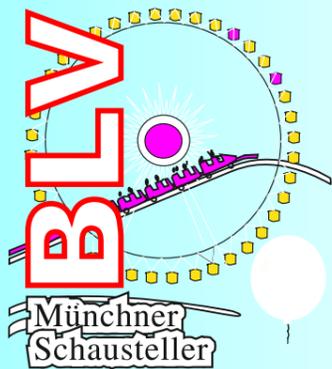
**Zur 41. Landesdelegierten-
konferenz 2018
wünschen wir harmonische
und erfolgreiche Tage.
Wir freuen uns auf das
Treffen mit Kolleginnen und
Kollegen, Gästen und Freunden.**



Die Vorstandschaft
der Fachgruppe II



FACHGRUPPE II WARENHANDEL



Wir wünschen der
41. Landesdelegiertenkonferenz 2018
des B.L.V. in Erlangen
einen guten und harmonischen Verlauf
Die Vorstandschaft der Münchner Schausteller im B.L.V.

1. Vorstand: Manfred Zehle
2. Vorstand: Norbert Lange sen.
1. Kassierer: Dieter Zehle
2. Kassierer: Bernhard Kollmann
1. Schriftführer: Michael Schifferl
2. Schriftführer: Sandra Ringer

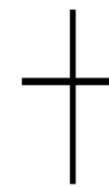
Fachberater:

Werner Merkel, Achim Zehle, Robert Eckl
sen., Günter Merkel jun., Dieter Kraus,
Norbert Lange jun., Dieter Zehle jun.

Jugendfachberater: Robert Eckl jun. * Jugendfachbeisitzer: Larissa Pöttsch, Charlyn Agtsch
Fahrenträger: Herbert Koppenhöfer * Revisoren: Stefanie Kraus, Tina Dräger.



© Jürgen Wild



CIRCUS- UND
SCHAUSTELLERSEELSORGE
der Evangelischen Kirche
in Deutschland



Grußwort von

Pfarrer Torsten Heinrich

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbands der
Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der
Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen

Herzliche Gratulation nach Erlangen!

100 Jahre Bezirksstelle Erlangen – das ist ein würdiges Alter und großes Fest!

Und im Namen der Circus- und Schaustellerseelsorge der Evangelischen Kirche Deutschlands
grüße ich alle Delegierten und Gäste ganz herzlich zur Landesdelegiertenkonferenz!

Zum doppelten Anlass Ihres Treffens - Jubiläumsfeier und Konferenzarbeit - steuere ich diese
biblische Weisheit bei - zu finden im Buch der Sprüche, 21. Kapitel, Vers 5:

„Fleiß mit Überlegung bringt sicheren Gewinn, Ungeduld bringt nichts als Verlust“

Wer ein 100-jähriges Jubiläum feiern kann, der weiß das eigentlich längst, oder?!

Mit ungestümer Ungeduld hat man da nichts mehr im Sinn. Und erinnert sich womöglich an das eine
oder andere, was „mit heißer Nadel gestrickt“ dann eben doch nicht gut gelaufen ist...

Vielleicht, dass man sich eher ein bisschen dazu aufraffen muss, nicht nachzulassen mit dem „Fleiß“
und der „Überlegung“, den beiden wichtigen Zutaten dafür, dass auch die nächsten 100 Jahre gut
werden. Ich wünsche Ihnen allen jedenfalls beides:

Beim Feiern und Rückblicken auf 100 Jahre viele schöne Erinnerungen an Highlights, Erinnerungen
auch an überstandene Krisen, an Bewährtes und an die Neuanfänge, an kleine und größere Pannen -
über die man mit dem zeitlichen Abstand heute auch mal herzlich lachen kann - und an die erstaunli-
chen großen Leistungen, die unsere Vorfahren in all der Zeit immer wieder geschultert haben!

Und fürs Arbeiten mögen die Delegierten reichlich von diesem Doppelpack haben: „Fleiß mit Überle-
gung“! Ich denke, die Zeichen stehen gut, dass, wenn beides zusammenkommt, auch heute und für
die kommenden Generationen gut gesorgt ist und das traditionsreiche Schaustellerleben auch ein
zukunftssicheres ist.

Dass wir dabei am Ende nur einen Teil in der eigenen Hand haben und viele andere nicht – auch das
wissen Leute, die ein Hundertjähriges feiern und die Geschichten kennen, die das Leben oft fern der
eigenen Pläne schreibt. Deshalb ist und bleibt es „hohe Schule“, sich im Leben gesundes Selbstver-
trauen und gesundes Gottvertrauen zu bewahren. Für ein gutes Mischungsverhältnis ist die Circus-
und Schaustellerseelsorge, sind meine Kolleginnen, Kollegen und ich gern und viel mit unterwegs
und gern bei Ihnen! Und im Namen aller wünsche ich der Konferenz, den Jubilaren und Ihnen allen
persönlich Gottes reichen Segen!

Ihr

Leiter der Circus- und Schaustellerseelsorge der Evangelischen Kirche in Deutschland



Die Fachgruppe Werbeverkäufer



in der **Bezirksstelle München** des
Bayerischen Landesverbandes
begrüßt die Gäste der
41. Landesdelegiertenkonferenz
besonders herzlich und wünscht
angenehme Tage in Erlangen



Die Vorstandschaft des Fachbereichs Werbeverkäufer

© Jürgen Wild

Katholische Circus- und Schaustellerseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz Der Leiter der Katholischen Circus- und Schaustellerseelsorge

Grußwort von

Pfarrer Sascha Ellinghaus

zur 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller e.V. und dem 100-jährigen Jubiläum der Bezirksstelle Erlangen vom 22. bis 24. Januar 2018 in Erlangen

Verehrte Festgäste,
liebe Delegierten der 41. Landesdelegiertenkonferenz des BLV,
liebe Schaustellerinnen und Schausteller,

Erlangen gilt zahlenmäßig als die kleinste der acht bayrischen Großstädte. Und dennoch ist sie Heimat eines über 250 Jahre alten Volksfestes, der „Erlanger Bergkirchweih“, die sie weit über das eigene Einzugsgebiet, sogar weit über die Grenzen Bayerns, bekannt gemacht hat. Mit über 1 Million Besucher jährlich, die das Zehnfache der Einwohnerzahl darstellen, wird sie u.a. wegen der am Festgelände entlang gelegenen Felsenkeller, die zur Reifung der Biere verwendet wurden und dort war auch ausgeschenkt werden, mitunter als „Deutschlands größter Biergarten“ tituiert. Sie ist eines der bedeutendsten bayerischen Volksfeste und wird gar von manchen als der ältere Bruder des Münchener Oktoberfestes bezeichnet.

Der Name "Bergkirchweih" aber zeugt vom Ursprung des Festes, nämlich der Feier einer Kirchweih auf dem Erlanger Burgberg. Die Feier des Patroziniums der Altstädter Dreifaltigkeitskirche lässt somit den ursprünglichen kirchlichen Bezug bis heute durchklingen. Mit der Feier des jährlichen Schaustellergottesdienstes vor Beginn der Erlanger Bergkirchweih ist der kirchliche Ursprung bis heute lebendig erhalten.

Es ist in diesem Jahr eine besondere Freude, der „Bezirksstelle Erlangen“ des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller e.V. zu ihrem 100-jährigen Bestehen gratulieren zu dürfen. Seit einem Jahrhundert setzen sich hier Marktkaufleute und Schausteller für die gelingende Erhaltung und Entwicklung der Volksfeste ihrer Region ein. Neben vielen anderen Aufgaben zur Wahrung der Standesinteressen, die die Mitglieder übernehmen, wird der Bezirksstelle Erlangen bereits seit 1978 die Möglichkeit eingeräumt, das Ordnungsamt der Stadt Erlangen, bei der Ausrichtung der Bergkirchweih als Aushängeschild der Region, der Vorortskirchweihen, der Messen und des Weihnachtsmarktes beratend zur Seite zu stehen.

Das 100-jährige Bestehen ist zugleich Anlass, die 41. Landesdelegiertenkonferenz des Bayerischen Landesverbandes der Marktkaufleute und Schausteller auszurichten. Viele Fragen des Berufsfeldes stellen sich jährlich neu oder anders. Transportkosten, DIN-Normen, Windlastzonen, Sicherheitsfragen und vieles mehr fordern immer wieder heraus nach neuen Lösungen zu suchen.

Für die anstehenden Beratungen im Kreise der Kollegen und Gesprächspartner hier in Erlangen wünschen wir allen Beteiligten gelingende Diskussionen, möglichst einmütige Vereinbarungen zur Lösung der anstehenden Fragen und Gottes Segen, um unsere Märkte und Volksfeste für Besucher wie Aussteller auch zukünftig attraktiv zu halten.

Mit besten Segenswünschen

Pfarrer Sascha Ellinghaus,
Nationalseelsorger



Die Bezirksstelle Passau im BLV

der Marktkaufleute und der Schausteller



grüßt die Bezirksstelle Erlangen

und alle Teilnehmer der 41. Landesdelegiertenkonferenz 2018

und wünscht der Tagung einen erfolgreichen

und harmonischen Verlauf



PASSAU
Leben an drei Flüssen

Ehrenvorsitzender Reinhard Zippe
1. Vorstand Karl Szabo
2. Vorstände Bernhard Königseder, Stefan Szabo
Kassiererin Evi Streifinger
Schriftführer Gabi Gottschalk

*Wer im Gedächtnis
seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist
nur fern;
tot ist nur, wer
vergessen wird.*



Immanuel Kant / Lucius Annaeus Seneca

Der
Bayerischer Landesverband
der Marktkaufleute
und der Schausteller e.V
gedenkt seiner Verstorbenen
und wird Ihnen ehrendes
Andenken bewahren.



Bayerischer Landesverband
der Marktkaufleute und der Schausteller e. V.



Bezirksstelle Aschaffenburg



*Wir wünschen der
41. Landesdelegiertenkonferenz
in Erlangen
gutes Gelingen &
konstruktive Gespräche*

Richard Maier

Thorsten Goldbach

Wolfgang Kopf

Jessica Kiaubs

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

1. Kassier

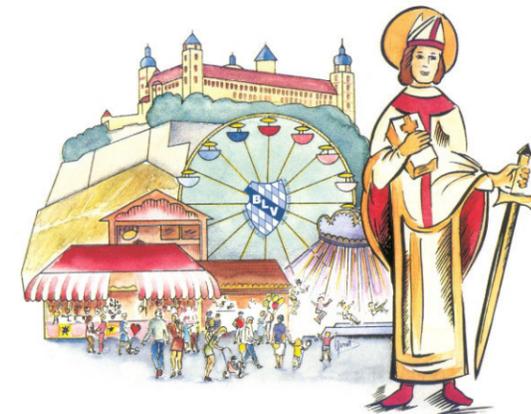
1. Schriftführerin

Bezirksstelle Aschaffenburg

Herrleinstraße 7

63739 Aschaffenburg

Tel.: 0171 / 65 20 017



Die Bezirksstelle Würzburg im BLV
grüßt die Bezirksstelle Erlangen,
alle Gäste, Delegierte und Freunde.
Alles Gute und eine erfolgreiche
Landesdelegiertenkonferenz in Erlangen

Die Vorstandschaft der Bezirksstelle Würzburg

Petra Sämmer, 1. Vorsitzende

Wolfgang Treziak, 2. Vorsitzender

Marianne May, KassiererIn

Die Bezirksstellen

des Bayerischen Landesverbandes
der Marktkaufleute und der Schausteller e. V.
Sitz München



Aschaffenburg

1. Vorstand
Richard Maier
Herrleinstr. 7
63739 Aschaffenburg

Augsburg

1. Vorstand
Marianne Ammon
Waterloostraße 25
86165 Augsburg

Bamberg

1. Vorstand
Georg P. Fischer
Postfach 1406
96005 Bamberg

Bayreuth- Kulmbach

1. Vorstand
Klaus Völkel
Peuntring 39
95463 Bindlach-Benk

Coburg

1. Vorstand
Joachim Grosch
Mühlberg 4
96479 Weitramsdorf

Erlangen

1. Vorstand
Adam Kunstmann
Birkenweg 7
91058 Erlangen

Fürth

1. Vorstand
Eduard Wentzl
Gründlacherstraße 22
90765 Fürth

Hof/Saale

1. Vorstand
Martin Fuhrmann
Hammerwiesenstr. 20
95709 Troestau

Illertissen - Neu Ulm

1. Vorstand
Kurt Mayer
Brunnenstr. 8
89257 Illertissen

Ingolstadt

1. Vorstand
Siegfried Schön
Am Anger 6
85309 Pömbach

Kaufbeuren - Kempten

1. Vorstand
Edmund Mayr
Blumenweg 1a
87634 Günzach

Krumbach

1. Vorstand
Ingeborg Straub
Schlossweg 2
89346 Biberthal/Bühl

Landshut

1. Vorstand
Christian Buchner
Freyung 607
84028 Landshut

Memmingen

1. Vorstand
Franz Vetter sen.
Amendinger Str. 15
87779 Trunkelsberg

München

1. Vorstand
Erich Hochreiter
Sendlinger Straße 42a
80331 München

Nürnberg

1. Vorstand
Georg Bernhard
Rathausplatz 10
90403 Nürnberg

Passau

1. Vorstand
Stefan Szabo
Sieglgut 3
94034 Passau

Regensburg

1. Vorstand
Walter Metzger
Alte Straubinger Straße 19
93055 Regensburg

Rosenheim - Miesbach - Traunstein - Altötting

1. Vorstand
Maximilian Fahrenschon jun.
Blumenstraße 34
83109 Großkarolienfeld

Schweinfurt

2. Vorstand
Ramon Willeführ
Würzburger Str. 13
63875 Mespelbrunn

Straubing

1. Vorstand
Andreas Pfeffer
Prof.-Achleitner-Straße 1a
94315 Straubing

Weiden - Amberg

1. Vorstand
Gerhard Donhauser
Klardorfer Str. 37
92421 Schwandorf

Würzburg

1. Vorstand
Petra Sämmer
Bäregasse 4
97070 Würzburg



Find us on
Facebook



Der BLV
im Internet:



www.blvonline.de



Bayerischer Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.
Gollierstraße 7 * 80339 München * Tel.: 089 / 54072867 Fax: 089 / 54072866

Bayerischer Landesverband

der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.

Bezirksstelle Regensburg

Postanschrift: Walter Metzger; Haydnallee 5; 68799 Reilingen
Tel: 0170/1652585; Fax: 06205/2047926



Die Vorstandschaft der BLV-Bezirksstelle Regensburg
wünscht der

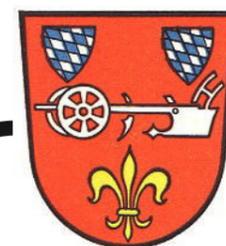
Bezirksstelle Erlangen

gutes Gelingen und einen harmonischen Verlauf zur

**41. Landesdelegiertenkonferenz 2018
und zur Jubiläumsfeier 100 Jahre BZ Erlangen**

1. Vorstand
Walter Metzger

2. Vorstand
Johann Schottenloher

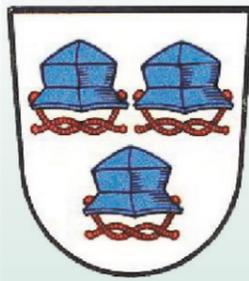


**Straubing
grüßt
Augsburg**

DIE BEZIRKSSTELLE STRAUBING GRÜßT ALLE DELEGIERTEN UND GÄSTE DER
39. LANDESDELEGIERTENKONFERENZ IN AUGSBURG.

EIN BESONDERER GRUß GILT DER BUNDESFACHTAGUNG DER SCHAUSTELLER
UND DEN TEILNEHMERN DER KULTUSMINISTERKONFERENZ.

WIR WÜNSCHEN DER BEZIRKSSTELLE AUGSBURG GUTES GELINGEN UND
ALLEN TEILNEHMERN EREIGNISREICHE TAGE.



Die Bezirksstelle Landshut



im

**Bayerischen Landesverband
der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.**

grüßt alle Tagungsteilnehmer und Gäste der

41. Landesdelegiertenkonferenz in Erlangen

und wünschen der Tagung
einen harmonischen Verlauf

Der Bezirksstelle Erlangen
wünschen wir alles erdenklich Gute zum
100-jährigen Jubiläum

Die Vorstandschaft und ihre Mitglieder

1. Vorstand Christian Buchner
2. Vorstand / Kassier Horst Heppenheimer jun.



Die Bezirksstelle
KRUMBACH
wünscht der

**41. Landesdelegiertenkonferenz
sowie dem 100-jährigen Jubiläum
der Bezirksstelle Erlangen**

einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf und
grüßt alle Delegierte und Gäste.

Weiterhin viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.

1. Vorsitzende Ingeborg Straub 2. Vorsitzender Uwe Kohler
sowie die gesamte Vorstandschaft der Bezirksstelle Krumbach



Die
**Bezirksstelle
Memmingen**



wünscht der

**41. Landesdelegiertenkonferenz in Regensburg
und dem 100-jährigen Jubiläum**

einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf

Weiterhin viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit

Die Vorstandschaft und die Mitglieder

- Franz Vetter sen.
1. Vorsitzender

Bundesverdienstkreuz für Jürgen Wild

Sein Weihnachtsgeschenk erhielt **Jürgen Wild** (2. Vorsitzender der BLV-BZ Erlangen und des Vereins zur Förderung von Volksfesten, Märkten und Messen) bereits am 20. Dezember 2017 von **Staatsminister Joachim Herrmann**. Auf Anregung des **Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer** hat **Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier** Herrn Jürgen Wild den

Verdienstorden am Bande der Bundesrepublik Deutschland

verliehen.

Laudatio des Staatsminister des Inneren, für Bau und Verkehr, Joachim

Sehr geehrter Herr Wild,

seit drei Jahrzehnten engagieren Sie sich in vielfältigster Weise sowohl im berufsständischen Bereich wie auch in verschiedenen Vereinen und Organisationen Ihres Heimatortes Hersbruck.

Seit 1997 sind Sie bei der Organisation bekannter und beliebter Hersbrucker Veranstaltungen ehrenamtlich aktiv und unterstützten die Stadtverwaltung tatkräftig.

Im „Verein zur Durchführung des Hersbrucker Altstadt-festes“ waren Sie zunächst Beisitzer und sind seit 2010 Vorsitzender. Sie übernahmen die Organisationsleitung des Weihnachtsmarktes Hersbruck und waren bis 2013 im dafür verantwortlichen Arbeitskreis engagiert tätig. Ebenso waren Sie zehn Jahre Beisitzer im „Wirtschaftsforum Hersbruck e. V.“ und seit 2012 dessen zweiter Vorsitzender.

Lebensqualität, Entschleunigung und Nachhaltigkeit sind die drei großen Oberbegriffe, mit denen Hersbruck das Typische, das Eigene einer modernen Stadt bewahren möchte. Ihr großes Organisationstalent und Ihre Kreativität wird sehr geschätzt. Die Pflege der Faschingstradition des „Hersbrucker Rummzug“ liegt Ihnen am Herzen. Sie waren Gründungsmitglied der Faschingsgesellschaft „Nährschbruckia“ und amtierten bis 2008 als deren Beisitzer.

Sehr geehrter Herr Wild, Sie als Vollblutschausteller sind auch Leiter eines Reisegewerbe- bzw. Schaustellerbetriebs und vertreten Ihren Berufsstand in vielfältiger Weise. Seit 1996 sind Sie Mitglied im „Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e. V.“, Bezirksstelle Erlangen. Seit 2002 fungieren Sie als stv. Schriftführer im Präsidium und wurden 2005 zum Geschäftsführer bestellt.

richteten Sie die Landesdelegiertenkonferenz in Straubing mit aus und waren seit 2009 ständiger Vertreter des BLV im Mittelstandspakt Bayern.

Sie engagieren sich seit über zehn Jahren in verschiedenen Gremien im Rahmen des „Bundesverbandes Deutscher Schausteller und Marktkaufleute e. V.“ (BSM) und seit 2010 in der Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken. Für den BSM sind Sie seit 2006 als Stellvertreter im Gewerbe-, Rechts und Europaausschuss tätig, waren von 2006 bis 2009 Vertreter des Verbandes an der Akademie des BSM und im Beirat Schießwesen, sind seit 2010 Vertreter des Verbandes im Forum Waffenrecht und waren von 2013 bis 2015 stv. Fachberater für Auspielung und Spiel, seitdem Bundesfachberater. Sowohl im Landesverband wie im Bundesverband gilt Ihr besonderes Augenmerk den kleinen und mittleren Betrieben. Mit zahlreichen Vorschlägen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation des Reisegewerbes gaben Sie sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene wichtige Anstöße zu Verwaltungsmaßnahmen und gesetzlichen Regelungen. Als Mitglied im Ausschuss für Handel und Dienstleistung, im Bereich der Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken, stellen Sie für Ihre hohe Präsenz und Ihr engagiertes Eintreten für die Anliegen des Schaustellergewerbes und des inhabergeführten Handels eine sehr gut bekannte und respektierte Persönlichkeit dar.

Lieber Herr Wild,

Sie haben sich mit großartigem ehrenamtlichen Engagement vorbildlich in Vereinen und Organisationen für Ihre Mitmenschen und für Ihre Heimatstadt eingesetzt.

Mit großer Freude darf ich Ihnen das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik

Jürgen Wild möchte sich auf diesem Weg bei seiner Frau Elvira, für deren Unterstützung, bedanken. Ohne sie wäre es ihm nicht möglich gewesen, diese ehrenamtliche Tätigkeiten zu leisten.

Unter den ersten Gratulanten, die Jürgen Wild persönlich gratulierten, waren die Landtagsabgeordnete **Petra Guttenberger**, Oberbürgermeister der Stadt Erlangen, **Dr. Florian Janik**, Bürgermeisterin **Dr. Elisabeth Preuß**, 1. Bürgermeister der Gemeinde Möhrendorf, **Thomas Fischer**, Platzorganisator der Bergkirchweih, **Armin Mangold** sowie die Vorsitzende der Frauen Union Hersbruck, **Elaine Schmidt**.

Wild konnte sich aber auch über zahlreiche Glückwünsche, die er per Mail, per Post, per Facebook und per WhatsApp erhielt, freuen. Ganz besonders hat er sich aber über die persönlichen Gratulationen, die er im Karussell am Weihnachtsmarkt, im Wartezimmer des Krankenhauses, beim Einkaufen und einfach so bei einer Begegnung, gefreut. Er wusste nicht, wie viele Menschen ihn auch außerhalb von Facebook kennen und respektieren.

Die BLV-Bezirksstelle Erlangen, das BLV-Präsidium und der Verein zur Förderung von Volksfesten, Märkten und Messen gratuliert Jürgen Wild zu dieser hohen Auszeichnung und Anerkennung für seinen unermüdeten Einsatz zum Wohle des Reisegewerbes.



HERSBRUCKER SCHWEIZ Seite 3

„Hansdampf“ der Schausteller

Hersbrucker Jürgen Wild wurde mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet

ERLANGEN/HERSBRUCK – Er ist in Hersbruck bekannt wie ein bunter Hund: Jürgen Wild. Der 56-jährige Schausteller trägt seit gestern das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Im Auftrag des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier hat im Rathaus der Hugenottenstadt der bayerische Innenminister Joachim Herrmann elf Frauen und Männer mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande beziehungsweise mit dem Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet.

„Ja, es war ein besonderes Gefühl. Ich kenne den Innenminister seit vielen Jahren und habe schon unzählige Gesprächstermine mit ihm gehabt. Aber bei der Ansprache habe ich dann doch kräftig schlucken müssen“, gesteht Jürgen Wild unmittelbar nach dem Festakt und will mit seiner Familie gleich wieder zurück zum Hersbrucker Weihnachtsmarkt. Vorher gilt es noch viele Hände zu schütteln und sich für die einprägsamen Glückwünsche zu bedanken.

Der gebürtige Erlanger ist mit Hersbruck schon lange liiert. Seit 50 Jahren hat der Schaustellerbetrieb mit mehreren Geschäften hier seinen Lagerplatz und mittlerweile auch den Hauptwohnsitz. In seinem Lebenslauf ist Hersbruck das gefühlte am häufigsten vorkommende Wort. Und in der Tat engagiert er sich seit drei Jahrzehnten sowohl im berufsständischen Bereich wie auch in verschiedenen Vereinen und Organisationen in Hersbruck. Seit 1997 ist er bei der Organisation bekannter und beliebter Veranstaltungen ehrenamtlich aktiv und unterstützte die Stadtverwaltung tatkräftig.

Immer unter Strom

Im „Verein zur Durchführung des Hersbrucker Altstadtfestes“ war er zunächst Beisitzer und ist seit 2010 Vorsitzender. Er übernahm die Organisationsleitung des Weihnachtsmarktes Hersbruck und war bis 2013 im dafür verantwortlichen



Der bayerische Innenminister Joachim Herrmann (oben rechts) verleiht das Bundesverdienstkreuz am Bande an den Hersbrucker Schausteller Jürgen Wild und übergibt einen Strauß an dessen Ehefrau Elvira (unten). Fotos: H. Bresler



Arbeitskreis engagiert tätig. Ebenso war er zehn Jahre Beisitzer im „Wirtschaftsforum Hersbruck“ und ist seit 2012 dessen zweiter Vorsitzender. Die Pflege der Faschingstradition des „Nährschbrucker Rummzugs“ liegt ihm am Herzen. Er war Gründungsmitglied der Faschingsgesellschaft „Nährschbruckia“ und amtierte bis 2008 als deren Beisitzer.

Seinen Berufsstand repräsentiert er in vielfältiger Weise. Seit 1996 ist er Mitglied im „Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller, Bezirksstelle Erlangen“. Seit 2002 fungiert er als stellvertretender Schriftführer im Präsidium und wurde 2005 zum Geschäftsführer beim „Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller, Sitz München (BSM)“ bestellt.

Er engagiert sich seit über zehn Jahren in verschiedenen Gremien, darunter auch seit 2010 in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nürnberg für Mittelfranken. Für den BSM ist Jürgen Wild seit 2006 als Stellvertreter im Gewerbe-, Rechts- und Europaausschuss tätig.

Er bleibt so, wie er ist

Sowohl im Landesverband wie im Bundesverband gilt sein besonderes Augenmerk den kleinen und mittleren Betrieben. Mit zahlreichen Vorschlägen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation des Reisegewerbes gab er sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene wichtige Anstöße zu Verwaltungsmaßnahmen und gesetzlichen Regelungen. Daneben schreibt er noch für die Fachzeitschrift des Schaustellergewerbes – Der Komet.

„Und“, erklärt Jürgen Wild verschmitzt lächelnd, „ich bin noch immer stolz auf meine Auszeichnung aus dem Jahr 2015 für herausragende Verdienste und für den besonderen ehrenamtlichen Einsatz in der Stadt Hersbruck.“ Jetzt hat er allen Grund, doppelt stolz zu sein. Ergänzend gehen seine Freunde von der festen Tatsache aus, dass die jüngste Auszeichnung keinerlei Einfluss auf seine Arbeitswut und auf seine Kontaktfreude haben wird.

HELMUT BRESLER

Bezirksstelle Erlangen

Wir sind Ihre Vertreter vor Ort



von links: 2. Kassier Florain Hartig, Fachbereichsvorsitzende der reisenden Festgastronomie Nadja Kunstmann, 1. Schriftführer Rudolf Jäckel, 1. Kassiererin Sabine Kunstmann, 1. Vorsitzender Adam Kunstmann, 2. Vorsitzender Jürgen Wild, 2. Schriftführerin Sabrina Rudolph, Fachbereichsvorsitzender der Schausteller Frank Eschenbacher



Die Vorsitzenden seit der Neugründung 1946

1. Vorsitzende

1946 - 1958	Albin Höllein
1958 - 1970	Leonhard Müller
1970 - 1990	Wilhelm Kunstmann sen.
1990 - 1993	Adam Kunstmann
1994 - 1996	Wilhelm Kunstmann jnr.
ab 1996	Adam Kunstmann

2. Vorsitzende

1946 - 1970	Jacob Martius
1970 - 1980	Georg Kräutlein
1980 - 1990	Adam Kunstmann
1990 - 1994	Wilhelm Kunstmann jnr.
1994 - 1996	Adam Kunstmann
1996 - 2010	Werner Rudolph
ab 2010	Jürgen Wild

Die Kassierer

1. Kassier

1970 - 1980	Ludwig Keppner
1980 - 1982	Hans-Dieter Schultze
1982 - 1998	Rudolf Heimlich
1998 - 2000	Wilhelm Kunstmann jnr.
ab 2000	Sabine Kunstmann

2. Kassier

	Wilhelm Kunstmann jnr.
bis 2016	Ludwig Keppner
ab 2016	Florian Hartig

Die Schriftführer

1. Schriftführer

1970 - 2008	Ernst Riedmüller
2008 - 2016	Gabriele Distler
ab 2016	Rudolf Jäckel

2. Schriftführer

1980 - 1986	Helga Kraus
1986 - 1992	Karl Trautner
1992 - 2016	Rudolf Jäckel
ab 2016	Sabrina Rudolph

Die Fachbereichsvorsitzenden

FB I - Schausteller

1980 - 1988	Richard Kraus
1988 - 1994	Werner Rudolph
ab 1994	Frank Eschenbacher

FB II - Warenhandel

1980 - 1998	Gerhard Hirschmann
-------------	--------------------

FB III - Reisende Festgastronomie

bis 1994	Toni Trautner
1994 - 1996	Norbert Wittmann
1996 - 2010	Jürgen Wild
ab 2010	Nadja Kunstmann

Wo finden Sie die Mitglieder des Bayerischen Landesverband?

- Täglich auf dem Erlanger Wochenmarkt
- Erlanger Frühlingsfest
- Erlanger Bergkirchweih
- Erlanger Lichtmessmarkt
- Erlanger Augustmarkt
- Erlanger Weihnachtsmarkt
- und weiterhin auf Messen, Märkten und Volksfesten in der Region und bayernweit

Die **Bezirksstelle Erlangen des Bayerischen Landesverband der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.**

sowie der

Verein zur Förderung von Volksfesten, Märkten und Messen e. V.

wünscht allen Gästen, Delegierten und Freunden einen kurzweiligen aber informativen Aufenthalt in Erlangen.

Geschäftsstelle des Landesverband
BLV-Marktkaufleute-Schausteller
Gollierstraße 7
80339 München
Tel.: 089 54072867
Fax: 089 54072866
Mail: blv-leitung@gmx.de



BLV-Bezirksstelle Erlangen
z. Hd. Adam Kunstmann
Birkenweg 7
91058 Erlangen
Tel.: 09131 64978



Die Bezirksstelle HOF

lädt zur „Erweiterten Präsidiumskonferenz“
vom 21. bis 22. Januar 2019



1. Vorsitzender Martin Fuhrmann **2. Vorsitzender** Mathias Eck
Schriftführerin Andrea Fuhrmann **1. Kassierin** Monika Eck

Vorläufiges Programm

21. Januar

12:00 Uhr Anreise der Vorsitzenden und Gästen

16:00 Uhr Gottesdienst

19:00 Uhr Oberbürgermeisterempfang

20:00 Uhr Kameradschaftsabend

22. Januar

09:00 Uhr Erweiterte Präsidiumskonferenz

19:00 Uhr Sektempfang anschließend Ball mit Fahneinzug

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Der BLV - der Zusammenschluss engagierter Reisegewerbetreibender

Der BLV vertritt das Reisegewerbe in der Politik

- Repräsentanz bei der Bayerischen Landesregierung, im Bundestag und bei der EU
- Stellungnahmen zu allen das Reisegewerbe betreffenden Gesetzentwürfen in Bayern und Bund
- Ständige Kontaktpflege mit Landes- und Bundespolitik, sowie der kommunalen Verwaltungen

Der BLV - vernetzt mit Politik, Vereinen und Verbänden

- Partner im Mittelstandspakt Bayern
- Mitglied der Bürgerallianz Bayern (1,7 Mio. Mitglieder)
- Bundesverband der Deutschen Schausteller und Marktkaufleute
- Europäischen Schaustellerunion

Erfolge der Verbandsarbeit

die es gilt auch weiterhin zu erhalten und den Bedürfnissen des Reisegewerbe anzupassen!

Abgaben (Steuern, Gebühren, Beiträge)

- Verminderter Umsatzsteuersatz nach § 12 Abs. 2 UStG.
- Kraftfahrzeugsteuerbefreiung nach § 3 Nr. 8 a) und b) Kraftfahrzeugsteuergesetz.
- Lotteriesteuerfreigrenze für Ausspielungen in Höhe von derzeit 240 € für Ausspielungen auf Festplätzen.
- Weitgehende Abschaffung der Vergnügungssteuer auf Festplätzen.
- Ausbildungsplatzabgabe für das Reisegewerbe verhindert.
- Befreiung von der Führung eines Umsatzsteuerheftes.

Gewerberecht

- Pflicht zur Angabe der Beschicker-Anschrift auf Märkten und Festplätzen aufgehoben.
- Änderung der gaststättenrechtlichen Erlaubnis zur Anzeigepflicht

Personal

- Befreiung vom Verbot der Arbeit an Samstagen und Sonntagen für Jugendliche im Marktverkehr und im Schaustellergewerbe.
- Ausnahme für das Reisegewerbe von der Arbeitsstättenverordnung.
- Anrechenbarkeit von Kost und Logis bei Mindestlohngesetz.

Stromversorgung

- Ausnahmen von 30 mA FI außerhalb des Handbereichs für Beleuchtungsstromkreise durchgesetzt.

Straßenverkehr

- Vollständige Befreiung von Fahrtenschreiber- und Kontrollgerätepflcht für Schausteller und Circusse. Für den Marktverkehr: Befreiung in der Nahzone (100 km Radius um Unternehmensstandort).
- Vollständige Befreiung von der Aufzeichnungspflicht für leichte Marktfahrzeuge (2,8 bis 3,5t).
- Befreiung vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot bestimmter Schaustellerfahrzeuge und Fahrzeuge zur Beschickung von Märkten, soweit es sich um mobile Verkaufsstände handelt, jeweils auch mit Anhängern. Für alle anderen Fahrzeuge ein erleichtertes Antragsverfahren. Fristverlängerung der Sicherheitsprüfung nach § 29 StVZO.
- Zulassungsfreiheit langsamer Wohn- und Packwagen.
- Anerkennung des Marktverkehrs und der Schausteller als freigestellte Branche vom Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz.
- Befreiung von der Unternehmensstatistik Güterverkehr für Schausteller, Fragebogen mit Vermerk „Schaustellerfahrzeug“ zurücksenden.

Das sind nur einige Beispiele einer erfolgreichen Verbandsarbeit die jedem einzelnen zu Gute kommt! Diese Vorteile und Erleichterungen gilt es zu erhalten. Aber auch die Abwehr immer neuer Rechtsvorschriften, zu Lasten des Markt- und Schaustellergewerbes, gilt es zu verhindern!

Mit Ihrer Mitgliedschaft sichern Sie Ihre Existenz
und die Zukunft Ihrer Kinder!!!

Willkommen in der Welt der Nürnberger Meisterbiere

ACHT NÜRNBERGER
Biergetränk mit Kaiserburg und 1600
SCHUTZ-MARKE
Tucher
Kellerbier
UNEFILTRIERT
NATURTRÜB

**Tucher
Biere**

**BIER
BEWUSST
GENIEßEN
SIE ES!**

www.tucher.de

DAMALS WIE HEUTE VON MEISTERHAND GEBRAUT

**ACHT NÜRNBERGER
Kellerbier naturtrüb**

FARBE: Honigfarben **STÄMMWÜRZE:** 12,5% **ALKOHOLGEHALT:** 5,3% vol

CHARAKTER: Ursprünglich und naturbelassen, mit fruchtigen und hefigen Noten, vollmundig-süffig.

Mit
Tradition
in die
Zukunft

Die größte Vertretung
des Reisegewerbes in
Bayern

Der **BLV**
durch seine Bezirksstellen
auch in Ihrer Nähe



Wir vertreten:

- Marktkaufleute
- Schausteller
- Obst-, Gemüse-, Südfrüchte- und Maronihändler
- Werbeverkäufer

Ihre Vernetzung:

- zur Bayerischen Staatsregierung
- zu Städte und Kommunen
- zur Bundesregierung
- zum Europäischen Parlament

Bayerischer Landesverband

der Marktkaufleute und der Schausteller e.V.

Gollierstrasse 7 * 80339 München

Tel.: 089 540 728 67 * Fax: 089 540 728 66 * E-Mail: blv-leitung@gmx.de

Ihre Ansprechpartner

Präsident Wenzel Bradac * Landesgeschäftsführer Jürgen Wild